



Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 15 vom 20. Januar 2022

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Parteiverkehr im Rathaus nur mit 3G

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung ist der Parteiverkehr weiter nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Darüber hinaus gilt für Besucherinnen und Besucher 3G. Das bedeutet, dass Besucher des Rathauses, die weder geimpft noch genesen sind, mindestens einen tagesaktuellen, negativen Schnelltest (nicht Selbsttest) am Empfang vorweisen müssen. Auch der Impf- oder Genesenen-Nachweis ist samt Identitätsdokument vorzulegen.

Der Zugang zum Rathaus für Besucher erfolgt ausschließlich beim Eingang im Rathausanbau/Bürgerbüro. Viele Angelegenheiten können auch online über das Rathaus-Service-Portal erledigt werden. Dort steht ein vielfältiges Angebot an Formularen zur Verfügung, so dass sich eine direkte Vorsprache im Rathaus oft erübrigt. Den Zugang zum Rathaus-Service-Portal finden Sie auf der Startseite der Homepage www.maisach.de in der rechten Spalte unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Der QR-Code ist auf Seite 3 dieser Ausgabe abgedruckt.

Termine im Bürgerbüro können telefonisch vereinbart werden unter 08141/937-299 oder per E-Mail an ewo@maisach.de. Für Angelegenheiten, die nicht das Bürgerbüro betreffen, kann Kontakt über die Zentrale unter 08141-937-0 oder per Mail an info@maisach.de aufgenommen werden.

Wer im Rathaus für welche Angelegenheit zuständig ist sowie die Mitarbeiter/innen und ihre Kontakte finden Sie auf der Homepage unter „Rathaus & Politik“. Auf Seite 3 ist auch eine Übersicht mit Telefonnummern von Ansprechpartnern und der zentralen Erreichbarkeit des Rathauses abgedruckt.

Gemeinde

Mobile Impfkation in Maisach



Das Impfzentrum Fürstenfeldbruck bietet seine Dienste am Montag, 24. Januar von 13 bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Schützengesellschaft „Bavaria“ Maisach e.V. am Rudi-Haimerl-Weg 3 in Maisach an.

Parkmöglichkeiten sind auf dem Volksfestplatz vorhanden. Es werden Erst-, Zweit und Auffrischungsimpfungen (Booster) für Personen ab 12 Jahren mit Vakzinen der Hersteller Biontech, Moderna und Johnson & Johnson angeboten.

Eine Registrierung und Terminvereinbarung unter www.impfzentren.bayern ist dringend erforderlich.

Bitte beachten: Die Termine sind zur Buchung eine Woche vor der Impfkation freigeschaltet. Mitgebracht werden sollte neben dem Personalausweis – so vorhanden – auch noch der eigene Impfpass.

Gemeinde

Corona-Schnelltest-Stationen

★ **Schnelltest-Station im Gemeindezentrum**, Riedlstraße 3 in Maisach, geöffnet Montag bis Freitag 7.30 bis 18.30 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 bis 14 Uhr.

★ **Schnelltest-Station im „Easyfitness“**, Bahnhofstraße 23 in Maisach, geöffnet Montag bis Freitag 7.30 bis 21 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 8 bis 20 Uhr.

★ **Schnelltest-Station Bürgerzentrum Gernlinden**, Brucker Straße 2, geöffnet Montag bis Freitag 7 bis 12 Uhr sowie 16 bis 20 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 bis 14 Uhr.

Gemeinde

Viel Glück und Gesundheit!

Glück kann jeder von uns gebrauchen! Der als Glücksbringer geltende Schornsteinfeger, das Schwein und die vierblättrigen Kleeblätter sollen Ihnen für das Jahr 2022 viel Glück bringen. Daneben wünschen Ihnen Erster Bürgermeister Hans Seidl, Geschäftsleiter Peter Eberlein sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Namen der Gemeinde alles Gute, Kraft, die Herausforderungen des Jahres erfolgreich zu meistern und vor allem Gesundheit.

Text/Foto: Gemeinde



Gernlindener Literaturcafé „Bukowina“

„Gut, dass ihr nicht auch alles abgesagt habt!“ war die einhellige Meinung. Der Gernlindner Kirchenchor hatte sein Literaturcafé am 28.11. wieder aufgenommen, noch ohne Cafébetrieb. Trotz 2Gplus sah der Pfarrsaal gefüllt aus.

Das Ehepaar Strähhuber hatte aus den Gedichten von Rose Ausländer, Selma Meerbaum und Paul Celan eine knappe Auswahl vorgenommen. Annemarie Strähhubers ruhiger Vortrag ließ die Schönheit, Spannung und gleichzeitige Tragik in den Versen der verfolgten Autoren spüren.

Die deutsche Sprache und die deutsche Kultur standen in der Bukowina in höchstem Ansehen, besonders bei den

Juden – und dann verfährt diese Nation so unmenschlich mit ihnen und ermordet sie. Und doch finden Paul Celan und Rose Ausländer nach Jahren der Blockade wieder zurück zum Schreiben in ihrer Muttersprache. Selma Meerbaums Album mit 58 Gedichten hat wie durch Wunder überlebt, sie nicht. „So rein, so schön, so hell und so bedroht“ hat Hilde Domin über diese Verse geäußert.

Das letzte Drittel des Nachmittags war dem „Radetzky-Marsch“ von Josef Roth gewidmet. An der Linie der vier Generationen Trotta von Sipolje hat die Leserin die stets wunderbar aufmerksamen Zuhörer durch diesen Abgesang auf die österreichische Monarchie geführt. Marcel

Reich-Ranicki hat ihn unter die 20 besten deutschen Romane gezählt.

Einen wesentlichen Anteil am Gelingen dieses Nachmittages hatte der Akkordeonvirtuose Wladimir Cococar aus Kishinew, Moldawien. Wunderbar, wie er die Stimmung der Gedichte in Musik wiedergeben und gleichzeitig die Phantasie fliegen lassen konnte.

Man hätte Lust bekommen, mitzufliegen über die Wälder der Karpaten und zu flanieren auf den Boulevards von Cernowitz. Das vielsprachige Kronland Bukowina ist im Wüten des zweiten Weltkrieges untergegangen. Es lebt aber weiter in der ganzen Welt durch seine Literatur. **Kirchenchor Bruder Konrad**

HEUTE LESEN SIE

Ehrenamtspreis: Ausgezeichnet mit dem Ehrenamtspreis „Mensch der Tat“ wurde Ende 2021 Ingrid Busl. Von einer Jury bestehend aus Vertretern der Bürgerstiftung, der VR-Bank und des Landratsamts wurde die Preisträgerin gekürt und ihr vielfältiges Enga-

gament ausführlich im Fürstenfeldbrucker Tagblatt dargestellt. Eine Würdigung des Engagements auf ... **Seite 4**

Naturbeobachtung: Entscheidungen und Vorgänge um das Tor 6 zum ehemaligen Flughafengelände nahe der

Alten Brucker Straße haben maßgeblichen Einfluss auf die Ortsentwicklung des Maisacher Südens genommen. Gleichzeitig stellt die artenreiche Tier- und Pflanzenwelt auf diesem Gelände eine besondere Kulturlandschaft dar. Mehr auf ... **Seite 5**

Der Bürgermeisterbrief

Fokus auf den Menschen und seine Bedürfnisse



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein neues Jahr liegt vor uns. Ich wünsche ich Ihnen persönlich und uns allen, dass es ein gutes Jahr wird, das Gesundheit und Glück, aber auch viele schöne Erlebnisse bringen wird. Mein Gedanken sind aber auch bei den Menschen, die gesundheitlich beeinträchtigt sind, die sich in wirtschaftlichen oder psychischen Nöten befinden - ihnen allen wünsche ich Hoffnung, Zuversicht und Menschen, die sie stärken.

Durch solide Finanzen Herausforderungen meistern

Wie im privaten Bereich wissen auch wir als Gemeinde um mehrere Herausforderungen und Aufgaben, denen wir uns im neuen Jahr stellen dürfen. Wir freuen uns und sind dankbar, dass die finanziellen Möglichkeiten so solide sind, dass wir nicht auf der Stelle treten, sondern unsere

örtliche Gemeinschaft weiter nach vorne entwickeln können.

Gerade jetzt in der Pandemie und besonders nach deren hoffentlich baldigem Abklingen bedarf es einiger Akzente, um möglichst geringe Nachwirkungen in den einzelnen Altersgruppen und bei jedem Einzelnen zu hinterlassen.

Schwerpunkt Mensch und Grundbedürfnisse

Jetzt geht es vorrangig nicht um den Ausbau von Straßen, jetzt geht es um Akzente, die direkt am Menschen, an der Stärkung seines sozialen Umfeldes, bei seinen Bildungschancen, den gesellschaftlichen, kulturellen und sportlichen Angeboten ankommen.

Es geht aber auch um verstärkte Sicherung der Grundbedürfnisse, wie Wohnraum für möglichst alle Einkommensbereiche, tragbare Energiekosten und die Möglichkeit für einen ausgewogen leistbaren Lebensunterhalt.

Nachjustieren der Prioritäten

Unsere Gesellschaft steht aktuell vor einer Bandbreite von Herausforderungen, die sich durch die Pandemie in nicht unwesentlichen Punkten verschoben haben. Deshalb bedarf es eines Nachjustierens bei den Prioritäten. Wir müssen noch viel stärker mit ganzheitlichem Denken und einem hohen Grad an Realismus an die Aufgaben-

stellungen herangehen. Dieser Überlegungsprozess hat uns schon immer, verstärkt seit dem vergangenen Sommer begleitet und ist in eine Reihe von Schwerpunktsetzungen in die Beratungen für den Finanzhaushalt des Jahres 2022 eingeflossen.

Neue Akzente

Kinderbetreuungspersonal

Neben den wichtigen räumlichen Entwicklungen für unsere Feuerwehren, den Kinderbetreuungseinrichtungen, bei den Schulen und den Sportangeboten wurden und werden neue Akzente gesetzt bei den Rahmenbedingungen für das Personal in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen. So wird der Personalschlüssel von 10:1 auf 9:1, in besonderen Fällen sogar auf 8,5 zu 1 abgesenkt. Ein Schritt, der nicht nur das Betreuungspersonal entlastet, sondern auch den einzelnen Kindern und ihrer Förderung zu Gute kommt. Weitere Maßnahmen wie Verbesserung der Betreuungsraumakustik und Unterstützung bei der Wohnungssuche sollen unsere Unterstützung und Wertschätzung für das Betreuungspersonal zum Ausdruck bringen.

Kinder- und jugendfreundliche Gemeinde

Die Frage, wie kinder- und jugendfreundlich die Gemeinde Maisach ist, wollen wir im neuen Jahr mit der Begleitung durch eine externe Begutachtung beantworten.

Auch hier gilt unser langjähriger Grundsatz: nur wer nicht aufhört immer besser werden zu wollen, hört nicht auf gut zu sein.

Kultur, Sport und Jugendförderung

Wie dieser Grundsatz auch bei der zukünftigen Gestaltung des Kulturprogramms sowie der Stärkung der Sportvereine und der Jugendförderung zum Tragen kommt, habe ich in der Dezember-Ausgabe erläutert.

Klima und Umweltschutz

Dass die Themen Klima und Umweltschutz eindeutige Positionen im Finanzhaushalt einnehmen, bedarf allein schon aus der notwendigen Sicherung der Lebensgrundlagen keiner weiteren Betonung. Die Sicherung der allgemeinen Lebensgrundlagen muss aber auch im Einklang mit den Themen sichere und bezahlbare Energieversorgung und leistbarem Wohnraum stehen. Unsere Gemeinde hat, was die örtliche regenerative Energieerzeugung betrifft, die vergangenen Jahre sehr gut genutzt. An optimalen Sonnen- und Windtagen erreichen wir bereits jetzt einen Versorgungsgrad von 100 Prozent.

Dennoch arbeiten wir intensiv an der Realisierung weiterer PV-Anlagen und Windräder. Unser ambitioniertes Bestreben allein wird nicht ausreichen, wenn wir die Grundlastabsicherung in

Bayern und in Deutschland nach dem Ausstieg aus Atom- und Kohlestromerzeugung nicht hinbekommen. Diese Aufgabe muss zeitnah gelöst werden, zumal der Stromverbrauch durch Elektromobilität und Digitalisierung stetig wächst und die Abhängigkeit von externen Lieferanten Gefahren birgt.

Zusammenarbeit mit Wohnungsbaugesellschaft

Der berechtigte Ruf nach bezahlbarem Wohnraum steht hier in direktem Zusammenhang. Die noch so günstige Wohnung kann durch sehr hohe Nebenkosten schwer finanzierbar bleiben. Im Gemeinderat werden wir in Zusammenarbeit mit der Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises im Januar die Schaffung von preisgedämpftem Wohnraum in Maisach diskutieren. Hierzu gehört aber auch die realistische Wahrnehmung, dass dies ohne Inanspruchnahme von Flächen und den Möglichkeiten, die uns unsere gewachsene finanzielle Leistungsfähigkeit, unser Steueraufkommen – insbesondere bei der Gewerbesteuer – bietet, nicht möglich sein wird.

Mit vollem Einsatz für die Bürgerschaft

Das neue Jahr steht mit vielen Herausforderungen vor uns. Ich kann Ihnen aber auch die Zuversicht geben, dass wir alle in der Verwaltung, im Gemeinderat und ich als Bürgermeister die geschaffenen finanziellen Möglichkeiten, unseren Verstand und unsere Tatkraft so einsetzen werden, damit wir bestmöglich zu einem leistbaren, guten Leben für möglichst alle unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger beitragen. Unterstützen Sie uns dabei durch eine konstruktiv kritische, aber auch wertschätzende Begleitung. Uns allen ein gutes, erfolgreiches, von einem respektvollen Miteinander geprägtes Jahr 2022!

Mit den besten Grüßen aus dem Rathaus

Hans Seidl
Erster Bürgermeister

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint monatlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an den Folgetagen des Erscheinungstermins kostenlos an alle Haushalte innerhalb des Gemeindegebietes verteilt.
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;

Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl;

Redaktion für den Teil „Aus dem Gemeindeleben“:
Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132,
Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße;

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wider.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 14. Januar 2022 (um 12 Uhr) abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Nicht vergessen: Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 3. Februar 2022. Verteilungstermin: 4. und 5. Februar 2022. Redaktionsschluss: 20. Januar 2022. Texte und Fotos für diese Ausgabe an die Gemeindeverwaltung Maisach, E-Mail: s.leix@maisach.de

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach
erscheint das nächste Mal am

3. Februar 2022

Anzeigenschluss: 24. Januar 2022

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Willkommen daheim.
merkur.de

Ansprechpartner in der Gemeinde

1. Bürgermeister Hans Seidl Tel. 08141/937-223

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222
 Fragen zum Mitteilungsblatt Tel. 08141/937-266
 Sachgebietsleiter Ordnungsamt Tel. 08141/937-248
 Leiterin Standesamt Tel. 08141/937-242
 Passangelegenheiten/Gewerbeamt/Friedhofsverwaltung/
 Fundbüro Tel. 08141/937-299
 Soz. Angelegenheiten, Rentenberatung Tel. 08141/937-246
 Asyl/Obdachlosenunterbringung Tel. 08141/937-259
 Sachgebietsleiterin Bildung, Betreuung,
 Feuerwehr, Kultur und Sport Tel. 08141/937-226
 Gerätewart Feuerwehr Tel. 08141/937-264
 Umweltbeauftragter Tel. 08141/937-260
 Klimaschutzmanagerin Tel. 08141/937-261

Bauamt

Leiterin Tel. 08141/937-210
 Bauanträge Tel. 08141/937-215
 Grundstücksangelegenheiten,
 Leitung Allgemeine Bauverwaltung Tel. 08141/937-213
 Bauleitplanung/Bebauungspläne Tel. 08141/937-212
 Leitung Technische Bauverwaltung Tel. 08141/937-216
 Grünflächen/Spielplätze Tel. 08141/937-219

Finanzverwaltung

Leiterin Tel. 08141/937-237
 Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-237
 Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235
 Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232

So erreichen Sie die Gemeinde: Gemeinde Maisach,
 Schulstraße 1, 82216 Maisach oder Postfach 15, 82212 Maisach
 Telefon 08141/937-0, Telefax 08141/937250,
 E-Mail: info@maisach.de, Homepage www.maisach.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
 zusätzlich donnerstags 14.30 Uhr bis 18 Uhr.

Mit der Maus ins Rathaus



Einen besonderen Service für die Bürger der Gemeinde Maisach bietet das Rathaus-Service-Portal. Viele Behördengänge, wie zum Beispiel Führungszeugnisse oder Meldebescheinigungen können auch online unter www.maisach.de beantragt werden. Ihre Vorteile:

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis;
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen **Gemeinde**

Sprechstunden von Bürgermeister Hans Seidl

Erster Bürgermeister Hans Seidl bietet eine Sprechstunde im Bürgerzentrum Gernlinden an. Sie findet dort immer am ersten Donnerstag im Monat (außer in den Ferien) von 10 bis 11 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächste Bürgersprechstunde in Gernlinden findet am 3. Februar statt. Selbstverständlich steht der Erste Bürgermeister während der Dienstzeit für Telefongespräche auch kurzfristig zur Verfügung.

Darüber hinaus können bei Gesprächsbedarf auch Termine für persönliche Gespräche während der üblichen Dienstzeit im Rathaus unter Telefon: 08141/937-223 bei Frau Reiter vereinbart werden. Jeweils am ersten Donnerstag im Monat (außer in den Ferien) bietet der Erste Bürgermeister außerhalb der Dienstzeit von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum in der Riedlstraße 3 (nach Anmeldung bei Frau Reiter) Termine für persönliche Gespräche an. **Gemeinde**

Jugendbegegnungsstätte mit Nachmittagsbetreuung

Öffnungszeiten für die Nachmittagsbetreuung: Montag bis Donnerstag von 12 bis 16 Uhr.
Offener Betrieb Jubs: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 16 bis 20 Uhr.
 Angeboten wird bei der Nachmittagsbetreu-

ung für Schüler der fünften bis zehnten Klassen, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung. Anschließend steht das Haus für alle Jugendlichen des Gemeindegebietes zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 08141/95353.

Rentenservice: Beratung und Hilfe

Im Rathaus Maisach, Zimmer E 17 - Anbau, steht Ihnen Frau Tagsold während der allgemeinen Öffnungszeiten in allen Rentenangelegenheiten wie Antragsaufnahme, Kontenklärung und Beratung zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter 08141/937-246

oder E-Mail: a.tagsold@maisach.de
 Unter 08141/94733 berät der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (früher LVA Obb.) Gerhard Gollwitzer derzeit nur telefonisch gesetzlich Versicherte und deren Hinterbliebene. **Gemeinde**

Kostenlose Energieberatung für Gemeindegänger/innen

Die Gemeinde Maisach und Ziel 21 bieten kostenlose Energieberatung für Gemeindegänger/innen. Qualifizierte Energieberater von Ziel 21 bieten mit Unterstützung der Gemeinde eine produktneutrale Beratungsleistung

an. Zur Beratung sollten Heizkostenabrechnungen, Hauspläne, Kaminkehrerprotokolle usw. mitgebracht werden. Telefonische Terminvereinbarung erforderlich unter der Rufnummer 08141/519-225. **Ziel 21**

Gemeindebücherei

Sie erreichen uns unter der folgenden Anschrift:
 Riedlstraße 3,
 82216 Maisach,
 Telefon 08141/937270,
 Fax: 08141/937271,
 E-Mail: buecherei@maisach.de
 Öffnungszeiten:

Dienstag 14 bis 19 Uhr
 Mittwoch 9 bis 14 Uhr
 Donnerstag 14 bis 19 Uhr
 Freitag 14 bis 20 Uhr
 Leiterin: Beate Seyschab
 Internet unter www.maisach.de:
 Online-Mediensuche für
 alle Bücher, Zeitschriften, CD
 usw. **Gemeindebücherei**

Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Maisach sucht laufend Wohnraum für Bürger der Gemeinde, deren Miete vom Jobcenter bezahlt wird. Darüber hinaus mietet die Gemeinde in Einzelfällen auch Wohnungen als Hauptmieter an, die sie dann untervermietet. Wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Maisach, Frau Würfel, Telefon 08141/937232. **Gemeinde**

Mitteilungsblatt

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 3. Februar 2022, Verteilungstermin ist der 4. und 5. Februar 2022. Der Redaktionsschluss liegt am 20. Januar 2022. Texte und Fotos für diese Ausgabe bitte an die Gemeindeverwaltung Maisach, E-Mail: s.leix@maisach.de.
Die übernächste Ausgabe erscheint am 3. März 2022.

Da sind wir mit Laib und Seele dabei



100 % Ökostrom

Familie Nau
Bäckerei Konditorei
Werner Nau



Jetzt wechseln:
oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

Ehrenamtliches Engagement gewürdigt



Fortsetzung von Seite 1

Besonders am Herzen liegt der Gernlindnerin, die den dortigen Asylhelferkreis leitet und sich im Pfarrgemeinderat engagiert, die Maisacher Kleiderkammer, deren Leiterin sie ist. Im ersten Stock des Gebäudes am Rathausplatz befinden sich die Räumlichkeiten der Kleiderkammer. Penibel geordnet in Regalen und Ständern finden sich gebrauchte Kleidung und Gegenstände in gutem Zustand, die von Asylbewerbern und Sozialhilfeempfängern günstig erworben werden können.

Bevor die Waren zum Kauf angeboten werden, müssen die Spenden, die meist in Säcken abgegeben werden, angeschaut und sortiert werden. Mit der Preisträgerin engagiert sich in der Kleiderkammer ein Stammteam ehren-

amtlich tätiger Frauen, zu dem Barbara Blumrich, Hannelore Watzka, Anita Gaugl, Petra Köth, Reinhild Wilbert, Nasima Saidi und Bitu Zamirkaveh zählen.

Bei der Übergabe der Urkunde durch Corinna Schinle (2. v.l.) von der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstfeldbruck würdigte auch Maisachs 2. Bürgermeister Roland Müller (rechts) die Verdienste von Ingrid Busl (2. v.r.) und dankte ihr für das unermüdliche, vorbildliche Engagement für die Bedürftigen. Seitens der Gemeindeverwaltung begleitet der zuständige Sachbearbeiter Markus Sigl (links) die Arbeit der Preisträgerin.

Spenden werden jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr angenommen. Geöffnet ist die Kleiderkammer immer dienstags von 15 bis 17 Uhr.

Text/Foto: Gemeinde

Damals aktuell – Maisach vor 50 Jahren

Die kommunale Gebietsreform beginnt. Das Landratsamt erkundigte sich bei den Gemeinden, ob hier schon Gespräche erfolgt wären, mit welchem Ergebnis und was bis 1976 geplant ist.

Der Gemeinderat über-acker beschäftigte sich im Januar mit der Einrichtung eines gemeindlichen Kindergartens beziehungsweise Gründung eines Kindergarten-Zweckverbandes. In diesem Zusammenhang kam auch die Zusammenlegung von Gemeinden im Landkreis Fürstfeldbruck zur Sprache. Beide Themen sollen in einer Bürgerversammlung besprochen werden.

Mit dem Thema befasste man sich in Rottbach ebenfalls. Hier „nimmt man die Zusammenlegung bezie-

ungsweise Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft noch nicht in Aussicht“. Sollte der Zusammenschluss in einer Großgemeinde in Frage kommen, dann wird der Zusammenschluss mit Maisach angestrebt. Der Gemeinderat Rottbach möchte prüfen, ob die nördlichen, überwiegend bäuerlich geprägten Gemeinden zu einer Verwaltungsgemeinschaft zusammengeschlossen werden könnten. Jedenfalls möchte Rottbach nicht vor 1976 etwas unternehmen. Die Gemeinde ist „noch selber interessiert“, einige Baumaßnahmen durchzuführen, wie Fertigstellung der Wasserversorgungsanlage und des dazu erforderlichen Drucksteigerungswerkes sowie Straßenbaumaßnah-

men.

Die Gernerswanger Räte beschlossen, dass dem Landratsamt mitzuteilen sei, dass derzeit keine Zusammenlegung angestrebt wird. Wäre eine Zusammenlegung „nicht zu umgehen“, würde eine Verbindung mit Maisach angestrebt.

Die Beratung im Gemeinderat Maisach ergab, so die Auffassung Bürgermeister Moser, dass die Gemeinde Maisach „derzeit keine Absicht hat, sich um die Eingemeindung von anliegenden Nachbargemeinden zu bemühen“. Man wolle eher abwarten, ob die Nachbargemeinden auf Maisach zukommen. Bisher wäre nur der Bürgermeister von Überacker an Moser herangetreten. **Gemeindearchiv**

Musikschulen

Musikschule Maisach/
Gernlinden

www.kms-ffb.de
Susanne Ruscha
Telefon 0174/8109955,
Mail: maisach-gerndlinden@kms-ffb.de

Musikalische Ausbildung für
alle Altersstufen

Blaskapelle Maisach e.V.
www.blaskapelle-maisach.de
Andrea Turini, 0163/6874573
Mail: andreaturini@yahoo.de

Sozialfonds der Gemeinde

Die Gemeinde Maisach verfügt über einen Sozialfonds, der schnelle und wenig bürokratisch Hilfe in Notfällen leisten soll.

Sollten Sie sich finanziell in einer akuten Notlage befinden, die durch einen einmaligen Beitrag überbrückt werden kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Maisach.

Der Verwendungszweck muss nachweisbar, nachvoll-

ziehbar und auch nicht von weiteren Mitteln der Sozialhilfe abgedeckt sein.

Wir bitten aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte gegebenenfalls eine akute Bedürftigkeit von Dritten zu melden.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Kontakt auf unter der Telefonnummer 08141/937-221 oder E-Mail c.lindenmueller@maisach.de.

Gemeinde

Kunststoffmobil

In folgenden Ortsteilen der Gemeinde können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim so genannten Kunststoffmobil abgegeben werden. Halteplätze und Annahmezeiten:

Überacker, Parkplatz Sportplatz, Samstag 9.30 bis 10.30 Uhr;

Rottbach, kleiner Wertstoffhof am Feuerwehrhaus Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr;

Gernerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus, Samstag 12 bis 13 Uhr.

Es gelten folgende Hygieneauflagen: Im Wartebereich ist ein Mindestabstand von eineinhalb bis zwei Metern einzuhalten, Personal und Anlieferer müssen eine FFP2-Maske tragen und in den Sammelbereich darf nur einzeln eingetreten werden.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises (AWB)

Fundsachen geltend machen

★ Trekkingfahrrad, Karcher, schwarz, 27 Zoll, Einfahrt Fliegerhorst, Gernlinden, 19.11.2021;

★ Damenfahrrad, Buffalo, silber, 27 Zoll, Frühlingstraße 2, Gernlinden, 19.11.2021;

★ Kinder-Regenjacke, rosa/pink, gefüttert, Größe 102, Schnelltestzentrum Maisach, 23.11.2021;

★ Lesebrille, blau/grau, rechteckig, Café Daf-

ner, Maisach, 29.11.2021;

★ Schlüssel, schwarze Kappe, beiger Kordelzug, Friedhof Gernlinden, 15.12.2021;

★ Schlüssel, Abus, rotes Schlüsselband, Fußweg bei Familiencafé Maisch, 22.12.2021;

★ Mountainbike, Gepida, beige/weiß mit weißem Schriftzug, 26 Zoll, Alte Brucker Straße (Feldweg neben Sportgelände), **Gemeinde**

Sammlung von Problemmüll

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 23. Februar, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr im Wertstoffhof, Am Strasserwinkel 2 statt.

Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, Lacke, Verdünnern, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen usw. Für Altöl besteht eine Rücknahmepflichtung des Handels.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises (AWB)

Keine Anzeigenverkäufer im Auftrag der Gemeinde tätig

Nachdem immer wieder Anfragen von Gewerbetreibenden im Rathaus eingehen, weist die Gemeinde Maisach darauf hin, dass derzeit keine Verkäufer tätig sind, um Anzeigen für eine Neuauflage der Gemeindeinformati-

onsbroschüre zu akquirieren. Die Neuauflage der Broschüre ist im Januar 2021 erschienen. Die darin beauftragten Anzeigen müssen nicht durch erneute Zahlungen verlängert werden!

Gemeinde

in zweiter Generation!

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

mehr als
50
Jahre
HEOS

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!

08141 3 60 60

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

Naturbeobachtung und Geschichte des Flugplatzes erleben am Tor 6

Fortsetzung von Seite 1

Dieser Bedeutung entsprechend, hat der Gemeinderat Ende vergangenen Jahres beschlossen, einen Platz zur Naturbeobachtung und zur Geschichte des ehemaligen Flughafengeländes in der Nähe von Tor 6 zu errichten.

Ziel ist es, einen Aufenthaltsplatz zu schaffen, auf dem die Besucher sowohl die Maisacher Ortsgeschichte mit Schwerpunkt Flugplatznutzung als auch die besondere Kulturlandschaft des Flugplatzes und seiner Umgebung erleben können.

Naturbeobachtung ermöglichen, Aktivitäten der Gemeinde für den Naturschutz sichtbar machen und Zusammenhänge zwischen fliegerischer Nutzung und Gemeindeentwicklung verdeutlichen - diese Verbindung soll das Areal durch ansprechende Gestaltung bieten und zu einem Anziehungspunkt für alle Generationen werden.

■ Vorentwurf

Auf der Grundlage von Gesprächen mit der Verwaltungsleitung hat Marion Strasser, die gemeindliche Garten- und Landschaftsplanerin, einen Vorentwurf entwickelt (siehe Skizze). Die Baukosten werden auf circa 154 000 Euro geschätzt.

Einstimmig haben die Mitglieder des Gemeinderats beschlossen, dass die Planung im Sinne dieses Vorentwurfs weiterverfolgt und präzisiert werden soll.

Vorgeschlagen wurde auf einem Grundstück, das der Gemeinde gehört, einen etwa 350 Quadratmeter großen Aufenthaltsplatz mittels eines Stabmattenzauns - wie an öffentlichen Spielplätzen zu sehen - abzugrenzen. Hierdurch entsteht ein geschützter Raum, auf dem sich auch Kinder, trotz der Nähe zur Straße, sicher bewegen können.

■ Naturbeobachtung

Im Eingangsbereich des Platzes sind Informationstafeln zur Ortsgeschichte mit Bezug zum Flugfeld und zu Natur- und Artenschutz vorgesehen. Vorgeschlagen ist hier auch eine künstlerische Ausführung eines Tors, mit dem die Bedeutung des Tor 6 dargestellt werden soll.

Ein Turm in Holzbauweise zur Naturbeobachtung sowie ein Ruheplatz mit Bänken und einem Tisch sollen in diesem Bereich ebenfalls einen Platz finden.

■ Kinder-spielplatz

Im nördlichen Bereich ist ein Kletter-spielgerät vorgesehen, das einem großen Flugzeug nachempfunden ist. Diese Anlage, die etwa sieben mal sieben Meter groß sein wird und über drei Ebenen verfügt, eignet sich für Kinder von 3 bis circa 10 Jahren. Ein Muster sehen Sie auf dem Foto. Die Kinder können hier in Rollenspielen Pilot sein, als Passagier in fremde Länder reisen oder andere Abenteuer erleben. Klettern, Rutschen, Balancieren und Sandspielmöglichkeiten regen die Kinder zu vielfältigem Spiel an. Der Bodenbelag in diesem Bereich wird wasserdurchlässig und kindgerecht aufgeschüttet.

■ Anlage für unterschiedliche Zielgruppen

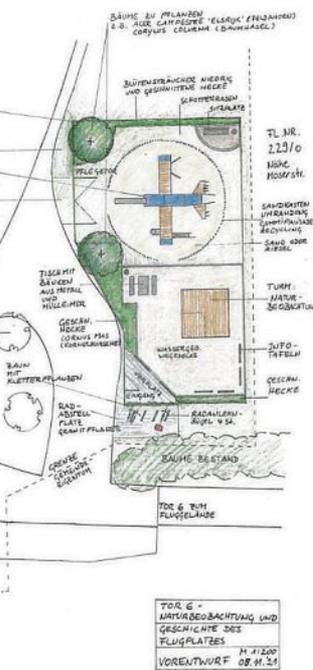
Der Erlebnisort eignet sich sowohl für Familien, für Schulklassen bei Naturbildungsveranstaltungen, für Naturliebhaber und für an der Geschichte der Region Interessierte.

■ Zur Bedeutung Tor 6

1992 ging der neue Münchener Flughafen in Betrieb. Da dieser schon bei der Betriebsaufnahme von der Betriebspflicht für die Allgemeine Luftfahrt bis zu einem Höchstabfluggewicht von 2 Tonnen befreit war, hatten die Betreiber solcher in München Riem stationierten Flugzeuge gegen diese Befreiung und auf die Zulassung am neuen Flughafen geklagt. Im Rahmen dieses Gerichtsverfahren schlossen die „Flieger“ dann mit dem Freistaat Bayern einen Vergleich wonach der Freistaat sich verpflichtet hatte, einen alternativen Flugplatz zur Verfügung zu stellen.

■ Zivile Mitbenutzung

Die Bayerische Staatsregierung wollte diese Verpflichtung dann durch die Eröffnung der Möglichkeit einer zivilen Mitbenutzung des Militärflugplatzes Fürstenfeldbruck erfüllen. Ein entsprechendes Gelände auf der



Nordseite der Flugbetriebsflächen wurde in Abstimmung mit dem Bundesverteidigungsministerium ausgezäunt. Die Zufahrt zu diesem Gelände sollte über den Brucker Weg in Maisach zum Tor 6 führen. Das Tor 6 war ein sogenanntes Crashtor zur Ausfahrt der Fliegerhorstfeuerwehr bei Flugunfällen.

■ Auflösung Geschwader

1995 hat das Bundesministerium für Verteidigung dann sogar die Auflösung des Jagdbombengeschwaders 49 und die Einstellung der fliegerischen Nutzung am Standort Fürstenfeldbruck bekannt gegeben. Zunächst sollte der Flugplatz dann noch als Nato-Reserveflugplatz vorgehalten werden.

■ 20 000 Flugbewegungen

Am 15. Juli 1997 kam die Regierung von Oberbayern im Rahmen einer landesplanerischen Beurteilung zum Ergebnis, dass der Flugplatz Fürstenfeldbruck geeignet sei, einen Teil der allgemeinen Luftfahrt, der früher auf dem Flughafen München Riem abgewickelt wurde, aufzunehmen. Die Genehmigung des Antrages auf eine zivile Mitbenutzung durch die Flugplatz Fürstenfeldbruck Betriebs-gesellschaft mbH wurde schließlich bis zu 20.000 Flugbewegungen pro Jahr erteilt.

■ Gemeinde wehrt sich mit 15 Streitverfahren

Die Gemeinde Maisach hat sich gegen dieses Vorhaben der Bayerischen Staatsregierung in den Jahren 1998 bis 2003 in insgesamt 15 Streitverfahren vor dem Verwaltungsgericht und dem Verwaltungs-



gerichtshof gegen die Zufahrt über den Brucker Weg und die luftrechtliche Genehmigung für die Mitbenutzung erfolgreich gewandt.

■ Ankündigung Aufgabe durch Bundeswehr

Hinzu kam dann zum Jahreswechsel 2004/05 die Bekanntgabe der Aufgabe des Flugbetriebsbereiches durch die Bundeswehr. Die politisch Verantwortlichen in Maisach hatten erkannt, welches Entwicklung- und Veränderungspotential sich für die Gemeinde Maisach aus diesen Fakten ergibt und ergeben kann.

■ Zeit für Neuausrichtung

Die bisher aufgrund der Lärmschutzzonen und der Bauschutzbereiche fehlgeleitete Entwicklung aller Gemeindeteile, aber insbesondere von Maisach und Germlinden, konnte nun korrigiert werden. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte dann auch die Meldung der dortigen Flächen als FFH-Gebiet (Flora-Fauna-Habitat; Schutzfläche für Pflanzen- und Tierwelt) durch die Bayerische Staatsregierung. Dabei war zu diesem Zeitpunkt wohl keinem der Beteiligten bewusst, was dies in letzter Konsequenz bedeuteten wird und welche Qualitäten sich hier noch entwickeln werden.

■ Planungsziele seit 2005

Als Planungsziele kann man aus damaliger und heutiger Sicht herausstellen:

★ Verlagerung des Durchgangsverkehrs aus dem Ort Maisach heraus

★ Weitere Siedlungsentwicklung nach Süden in fußläufiger Entfernung vom S-Bahn-Haltepunkt

★ Weitgehender Erhalt des FFH-Gebiets und insgesamt sensibler Umgang mit den Belangen des Natur-, Gebiets- und Artenschutzes

★ Nutzung der versiegelten Flächen im Sinne des Bodenschutzes

★ Sinnvolle Folgenutzung der versiegelten Flächen (zum Beispiel Start- und Landebahn, Taxiway und so weiter) und der bestehenden Strukturen (Flugzeug-Shelter) ohne weitere negative Wirkungen zur Entwicklung der Gemeinde Maisach und der Nachbarkommunen.

■ Artenschutz

Im Bebauungsplan „Konversion Alter Flugplatz Fürstenfeldbruck – Teil Nord“ wurde ein umfangreiches Maßnahmenpaket im Hinblick auf den europäischen Artenschutz festgesetzt.

■ Ungestörte Brutreviere

Die brachliegenden Wiesen rund um die Landebahnen bieten heute großzügigen Platz und ungestörte Brutreviere für etliche Vogelarten, wie zum Beispiel die Feldlerche, Kiebitz und Dorngrasmücke, aber auch für Schmetterlinge, Heuschrecken und zum Beispiel der Zauneidechse. Auf dem geplanten Platz wird es viel zu sehen, zu erkunden, zu erfahren und erleben geben.

Text/Grafik: Gemeinde

Foto: Ernst Maier Spielgeräte

MALERMEISTER

Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de

Standortübersicht von Splittstreukästen im Gemeindebereich (Gesamtzahl: 110 Stück)

Ortsteil Maisach (Anzahl 36 Stück)
 Otto-Hahn-Straße/Ecke Emmy-Noetherstraße
 Schlesierstraße/Ecke Wielandstraße
 Lindacher Straße/Ecke Jahnstraße
 Alte Brucker Straße 6
 Alte Brucker Straße (am Sportplatz)
 Moserstraße/Ecke Zweigstraße
 Zweigstraße/Ecke Feldstraße
 Sonnenstraße/Ecke Feldstraße
 Hauptstraße 18 (Schamberger)
 Emmeringer Straße/Ecke Römerstraße
 Bräuhäuserstraße/Ecke Metzgerstraße
 Kandlerstraße (Feuerwehr)
 Riedlstraße/Ecke Nottensteinstraße
 Wilhelmstraße/Ecke Karlstraße
 Schillerstraße (gegenüber Nr. 3)
 Schmidhammerstraße Nr. 13
 Schulstraße (Rathaus)
 Josef-Sedlmayr-Straße/Ecke Göttlerstraße
 Schulstraße (Pfarrhof)
 Friedhofstraße 1 Gemeindefriedhof
 Buchenstraße (bei Anschlagtafel)
 Rosenstraße 13-15
 Nelkenstraße/Ecke Rosenstraße
 Lilienstraße 6, Krokusstraße 13
 Edelweißstraße 1-9, Arnikastraße 17
 Überackerstraße 3, Müllerstraße 10
 Hauptschule (im Hof), Feldenstraße 2
 Dahlienstraße 13 (bei Trafostation)
 Malchingerstraße 2, Römerstraße 17
 Pfingstrosenstraße/Ecke Primelweg

Ortsteil Gernlinden (Anzahl 30 Stück)
 Oberweg/Ecke Maisacher Straße
 Maisacher Straße (kleiner Wertstoffhof)
 Fichtenstraße (Trafohaus)
 Berlepschstraße/Ecke Frühlingstraße
 Sommerstraße/Ecke Maisacher Straße
 Kolpingweg
 Friedenstraße/Bruder- Konrad-Straße

Buschingstraße (Schule)
 Feuerwehrhaus Brucker Straße 7
 Brucker Straße 21, Gemeindefriedhof
 Gebr.-Grimm-Weg (vor Kindergarten)
 Hans-Wegmann-Straße/Ecke Anzengruberstraße
 Heinzingerstraße (Transformatorhaus)
 Heinestraße (Fußgängerüberführung)
 Graf-Toerring-Straße (Maibaum Sparkasse)
 Graf-Toerring-Straße 46
 Merianstraße/Ecke Verdistraße
 Hugo-Brunninger-Straße (Fußgängerüberf.)
 Ringstraße/Ecke Ganghoferstraße
 Ganghoferstraße/Ecke Liebigstraße
 Ganghoferstraße/Lise- Meitner- Straße
 Bert-Brecht-Weg (gegenüber Haus Nr. 24)
 Josef-Poxleitner-Allee/Ecke Am Gut
 Sportstraße/Einfahrt zum TSV Gelände
 Wettersteinstraße/Ecke Alpspitzweg
 Wettersteinstraße/Ecke Kreuzeckweg
 Meisenweg/Ecke Finkenweg
 Fritz-Reuter-Straße/Wettersteinstraße
 Hermann- Löns-Straße/Wendehammer

Gernlinden-Ost (Anzahl 2 Stück)
 Palsweiser Str./Ecke Heuweg
 Moosalmstraße (nordwestli. Brücke über Lüßgr.)

Ortsteil Überacker (Anzahl 11 Stück)
 Bergstraße (Gasthaus Widmann)
 Bergstraße/Mühlstraße, Pfarrstraße 1
 Gemeindefriedhof
 Rottbacher Straße/Ecke Bergstraße
 Josef-Bauer-Straße
 Bgm.-Sommer-Straße/Ecke Krautgartenweg
 Bgm.-Schwarzmann-Straße (in Kurve)
 Im Krautgarten 28 (gegenüber)
 Eichenstr. (Kindergarten), Am Gresfeld (b. Spielplatz)

Ortsteil Malching (Anzahl 7 Stück)
 Dorfstraße 1

Am Steinacker (Pfarrhof)
 Am Steinacker 5 (gegenüber)
 Bgm.-Bals-Straße/Ecke Zum Lerchl
 Bgm.-Bals-Straße/Hufschmiedstraße
 Bgm.-Grichter- Straße 8,
 Sportplatz

Ortsteil Germerswang (Anzahl 8 Stück)
 Luitpoldstraße/Ecke Frauenbergerstraße
 Luitpoldstraße/Ecke Kreuzstraße
 Kohlstattstraße (Kermarstr.)
 Kermarstraße 31 (Höhe Lugbergstraße)
 Keltenstraße (östlicher Zugang Friedhof)
 Am Fischberg, Am Oberfeld, Am Unterfeld

Ortsteil Rottbach (Anzahl 3 Stück)
 Weiherhauserstraße/Ecke Pracker Straße
 Lappacher Straße 8
 Deisenhofener Straße (bei Feuerwehr)

Ortsteil Frauenberg (Anzahl 2 Stück)
 Am Sandberg 2 und Kirchfeldstraße 9

Ortsteil Fußballberg Abzweigung Widmann

Ortsteil Deisenhofen Kreuzung beim Spiegel

Ortsteil Diepoltshofen Kreuzwiesenstraße 13

Ortsteil Obermalching zw. Mammendorfer Str. 2 u. 6

Ortsteil Oberlappach Bushaltestelle (Kreuzung)

Ortst. Stefansberg Kirchbergstr./Stefanusstraße

Ortsteil Weiherhaus Bushaltestelle

Ortsteil Unterlappach Zugang Kirche

Ortsteil Galgen Ortsmitte



Sauber g'spart!

Erdgas und Ökostrom von Energie Südbayern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

© Martin Bolle

Kunstobjekt „Blauschaf“ für den Rathausgarten

„Blauschaf“ ist ein Kunstobjekt des Aktionskünstlers Rainer Bonk. Eine „Familie“ mit drei der blauen Schafe wird auf Beschluss des Gemeinderates die Rathauswiese im Laufe des Jahres „bevölkern“. Der Künstler stellt dieses Werk, das jedermann erwerben kann, unter das Motto Alle sind gleich - jeder ist wichtig geben. „Jenseits aller ethnologischen, religiösen oder kulturellen Unterschiede und mit ihrem ganz speziellen



Charme möchten die Blauschafe Denkanstöße geben,

auf das Verbindende hinweisen und für friedliches Miteinander und Toleranz werben, auf der Basis von Wertschätzung des Anderen“, so schreibt Rainer Bonk seine Intention auf Homepage www.der-blauschaefer.de. Dort ist noch mehr zu diesem auch als Kunstprojekt angelegten Werk zu erfahren. Die blauen Schafe sind aus witterungsbeständigem Material hergestellt. **Gemeinde Foto: www.der-blauschaefer.de**

Gewerbeentwicklungsstrategie

Die Gemeinde wird sich auch zukünftig mit weiteren Gewerbeansiedlungen auseinandersetzen müssen. Gleichwohl sollen landwirtschaftliche und bisher nicht versiegelte Flächen möglichst vor Versiegelung geschützt werden. Potential für Gewerbeansiedlung wird insbesondere auf dem bereits versiegelten, nicht im FFH-Schutzgebiet liegenden und zu Maisach gehörenden Gelände des Fliegerhorsts

gesehen. Auf Beschluss des Gemeinderates hat die Verwaltung geprüft, welcher Bereich dort geeignet ist. Es handelt es sich um eine Fläche von etwa 37 Hektar. Auf diesen Grundlagen beschloss der Gemeinderat folgende Gewerbeentwicklungsstrategie:
 ★ In den Bereichen der bisherigen Gewerbegebiete in der Frauenstraße und in der Ganghoferstraße werden nur noch Flächen zu Erweite-

rung von Bestandsbetrieben geschaffen.
 ★ Über Neuausweisungen im Gewerbegebiet an der August-Rasch-Straße wird erst ab 2026 beraten.
 ★ Zur Schaffung neuer Arbeitsplätze soll die große Betonplatte im südlichen Bereich des Militärgeländes in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Stadt Fürstenfeldbruck geprüft und weiterverfolgt werden. **Gemeinde**

Fahrrad

Fahrradabstellplatzsatzung: In den letzten Jahren hat das Fahrrad als Verkehrsmittel und als Sportgerät erheblich an Bedeutung gewonnen. Damit einhergehend ist auch der Bedarf an Abstellmöglichkeiten in einer zeitgemäßen Ausführung angestiegen. Um die Situation zu verbessern, hat die Gemeinde die verpflichtende Bereitstellung von Abstellanlagen auf den Weg gebracht. Im Mai vergangenen Jahres wurde die Verwaltung vom Gemeinderat beauftragt, eine Fahrradabstellplatzsatzung für das Gemeindegebiet vorzubereiten. Über einen ersten Entwurf hat der Gemeinderat im September beraten. Erlassen wurde die endgültige Satzung über die Herstellung und Bereithaltung von Abstellplätzen für Fahrräder Mitte November. Am 1. Januar 2022 ist die „Fahrradabstellplatzsatzung“ in Kraft getreten.

Diese Satzung regelt die Pflicht, bei Neubauten sowie gegebenenfalls bei Erweiterungen und Nutzungsänderungen Abstellplätze für Fahrräder herzustellen und bereitzuhalten. Die Fahrradabstellplatzsatzung gilt nicht für Ein- beziehungsweise Zweifamilienhäuser. Die Satzung findet keine Anwendung auf Bauvorhaben, für die der Bauantrag bereits vor Inkrafttreten gestellt worden ist.

Die Satzung, in der unter anderem die Zahl, die Größe und Beschaffenheit der Fahrradabstellplätze geregelt ist, finden Sie auf der Gemeindehomepage unter www.maisach.de, hier unter „Rathaus und Politik/Ortsrecht“. Bei Fragen können Sie sich gerne an den Leiter der Allgemeinen Bauverwaltung, Patrick Ludwig, unter 08141/937-213 oder p.ludwig@maisach.de wenden.

Gemeinde

Im Hinblick auf die Jahreszeit will die Gemeinde Maisach ihre Bürgerinnen und Bürger auf die Räum- und Streupflicht aufmerksam machen.

Hierzu einen Auszug aus der gemeindlichen Verordnung: Räum- und Streupflicht

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben Anlieger ihre Gehbahnen, die an ihr Grundstück angrenzen – wenn keine Gehwege vorhanden sind, eine Gehbahnfläche von einem Meter, gerechnet ab der Grundstücksgrenze – auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

Die Sicherungsfläche ist an Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (zum Beispiel Sand, Splitt), nicht je-

doch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Bei besonderer Glättegefahr (zum Beispiel an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis einschließlich um 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

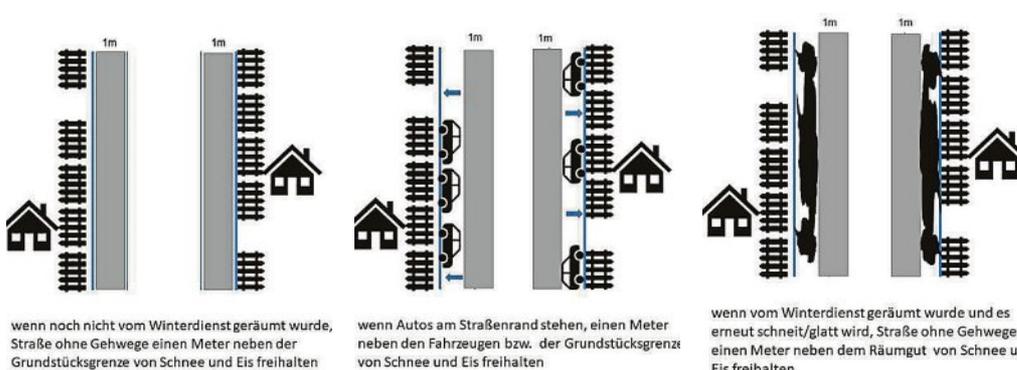
Der geräumte Schnee oder

die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Anlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Im Rahmen der Reinigungspflicht der Anlieger ist ausgebrachter Streusplitt beziehungsweise Sand regelmäßig zu entfernen. Aus Rücksicht, insbesondere auf unsere älteren und behin-

derten Mitmenschen wird um die Einhaltung der Räum- und Streupflicht gebeten.

In den unten abgebildeten Grafiken sind beispielhaft drei Situationen dargestellt, die die Räum- und Streupflicht veranschaulichen sollen, wenn keine Gehwege vorhanden sind. Es wird um Verständnis gebeten, dass nicht alle möglichen Situationen veranschaulicht werden können.

Text/Grafiken: Gemeinde



Merianbrücke – Restarbeiten abgeschlossen

Vor Weihnachten musste die Merianbrücke nochmals in vier Nächten gesperrt wer-



den. Wie berichtet, war allen Beteiligten sehr daran gelegen, die Merianbrücke nach der langen Schließung wegen der Generalsanierung und den aufgetretenen Schwierigkeiten so schnell wie möglich wieder befahrbar zu machen. Diesem Ziel geschuldet war, dass bei der Verkehrsfreigabe Ende Oktober noch Restarbeiten anstanden. Sie wurden nach und nach abgearbeitet. Zuletzt wurde das Trag-Gerüst abgebaut. Aus Sicherheitsgründen konnte diese Arbeit nur durchgeführt werden, wenn keine Züge fahren und die Bahnstrecke gesperrt ist. Die Deutsche Bahn hatte hierfür dankenswerterweise

kurzfristig Nachsperrzeiten eingeplant, so dass kurz vor Weihnachten die Arbeiten abgeschlossen werden konnten. Die Gemeinde dankt

nochmals auf diesem Weg für das Verständnis und die Geduld der von Lärm und Sperrungen Betroffenen.

Text/Foto: Gemeinde

Verunglückte Katzen

Immer wieder wird der gemeindliche Bauhof informiert, wenn am Straßenrand liegende, angefahrene Katzen gese-

hen werden. Die Katzenbesitzer suchen oft verzweifelt nach ihren abgängigen Lieblingen. Um den Besitzern die

Unsicherheit zu nehmen, hat die Gemeinde Maisach mit der Tierauffangstation in Überacker vereinbart, dass diese Fundtiere dorthin gebracht werden können. In der Einrichtung, die vom Verein Tierfreunde Brucker Land betrieben wird, werden die Chips mit den Angaben zu den Tieren ausgelesen. Die Besitzer werden dann informiert und können ihre verunglückten Tiere abholen. Die Gemeinde dankt den Tierfreunden für dieses Hilfsangebot.

Gemeinde/Foto: Kürzl



Meisterbetrieb

Malerbetrieb

STEFAN PARTSCH

Ihr Innungsfachbetrieb aus der Region.

Malerbetrieb Stefan Partsch
82216 Maisach – Rottbach
Schmiedstraße 10
Mobil 0163 / 2640 544

Tel. 08135 / 9917 391
Fax 08135 / 8849
info@malerbetrieb-partsch.de
www.malerbetrieb-partsch.de

LBS IHRE EXPERTIN vor Ort

Ihr Verkaufserfolg durch die LBS-Leistungsgarantie

- ✓ mit Finanzierungsprüfung der Interessenten
- ✓ mit professioneller Verkaufswertermittlung
- ✓ mit schneller und vertraulicher Abwicklung Ihres Auftrages und vieles mehr

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Barbara Bednarska
Selbständige Handelsvertreterin
Immobilienmaklerin (IHK)
LBS Gebietsdirektion München
Pucher Straße 8 · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141 506010
barbara.bednarska@lbs-by.de

Capital

MAGLON-GRUPPE

Top-Makler München

5 Sterne

LBS-Gebietsdirektion München

Immobilienvermittlung in Vertretung der

Anmeldeverfahren für die Kinderkrippen- und Kindergartenplätze zum neuen Betreuungsjahr 2022/2023

Die Voranmeldungen für die Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten im Gemeindegebiet ab September 2022 werden ausschließlich in den Kindertagesstätten der Gemeinde Maisach angenommen. Diese entscheiden eigenverantwortlich in Abstimmung mit der Gemeinde und allen Kindertageseinrichtungen über die Platzvergabe. Eine Übersicht der Einrichtungen finden Sie unter www.maisach.de/BildungundSoziales/Kindertagesbetreuung.

Voranmeldebogen

Der einheitliche Voranmeldebogen ist in den Einrichtungen erhältlich und steht für Sie zusätzlich auch unter www.maisach.de zum Download bereit.

Priorisierung

Wir bitten Sie zu beachten, dass die Plätze innerhalb der Einrichtungen nach den angegebenen Prioritäten vergeben werden. Sollte von Ihnen nur eine Einrichtung ausgewählt worden sein und in dieser steht kein Platz zur Verfügung, werden Sie auf die von der Gemeinde geführte Warteliste gesetzt. Es empfiehlt sich daher, alle für Sie in Frage kommenden Einrichtungen entsprechend durchzu-

Kindertageseinrichtungen Maisach

Einrichtung	Ansprechpartner	Anschrift	Tel.Nummer	E-Mail	Tag der Offenen Tür mit Anmeldung
Kath. Kindergarten St. Michael Gernerswang	Sandra Kopping	Luitpoldstr. 18 82216 Gernerswang	08141 / 40 41 990	SKopping@kita.ebmuc.de	Tag der Offenen Tür am Dienstag, dem 25.01.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr
AWO Kinderhaus Tausendfüßler Maisach	Julia Henkies	Pfarrer-Betzl-Str. 16 82216 Maisach	08141 / 39 28 87	tausendfuessler.maisach@kita.awo-obb.de	Tag der Offenen Tür am Donnerstag, dem 03.02.2022 von 15.00 - 17.00 Uhr
Kath. Kinderhaus St. Bartholomäus Überacker	Maria Bibonne	Eichenstr. 13 82216 Überacker	08135 / 99 12 90	MBibonne@kita.ebmuc.de	Tag der Offenen Tür am Freitag, dem 28.01.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr
AWO Kinderhaus Zauberberg Gernlinden	Natalie Göler von Ravensburg	Gebrüder-Grimm-Weg 1 82216 Gernlinden	08142 / 44 45 890	zauberberg.maisach@kita.awo-obb.de	Tag der Offenen Tür am Montag, dem 24.01.2022 von 16.00 bis 18.00 Uhr
Kath. Kinderhaus St. Vitus Maisach	Margarete Vogt	Ackermannstr. 10 82216 Maisach	08141 / 30 220	MVogt@kita.ebmuc.de	Tag der Offenen Tür am Freitag, dem 04.02.2022 von 14.30 bis 17.00 Uhr
Kath. Kindergarten Bruder Konrad Gernlinden	Gabriele Gehring-Bialluch	Brüder-Konrad-Str. 3a 82216 Gernlinden	08142 / 13 466	bruder-konrad.gernlinden@kita.ebmuc.de	Tag der Offenen Tür am Freitag, dem 04.02.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr
KISPUL Kinderhaus Maisach	Birgit Bleistein Alexandra Gillich	Gertraud-Kölbl-Str. 4 82216 Maisach	08141 / 88 95 872	Birgit.Bleistein@kispul.de	Tag der Offenen Tür am Donnerstag, dem 27.01.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr (nur für die Krippe)
Naturkindergarten Gernlinden	Ursula Hanke	Sportsstr. 8 82216 Gernlinden	0176 / 21 730 760	naturkindergarten06@web.de	Tag der Offenen Tür am Mittwoch, dem 02.02.2022 von 14.00 bis 16.00 Uhr
KISPUL Schulkinderkrippe Maisach	Claudia Ascherl	Kirchenstr. 1 82216 Maisach	08141 / 22 65 680	claudia.ascherl@kispul.de	Tag der Offenen Tür am Donnerstag, dem 27.01.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Johanniter Kinderkrippe Krabbelkäfer Gernlinden	Jana Gränitz	Hugo-Bruninger-Str. 7 82216 Gernlinden	08142 / 30 59 752	jana.graenitz@johanniter.de	Tag der Offenen Tür am Mittwoch, dem 26.01.2022 von 15.00 - 17.00 Uhr
BRK Kinderkrippe Pustelblume Maisach (Modulgebäude)	Katharina Thraier	Lusstr. 11 82216 Maisach	08141 / 40 45 310	Thraier@kvffb.brk.de	Tag der Offenen Tür am Dienstag, dem 01.02.2022 von 16.30 bis 19.30 Uhr
AWO Kinderkrippe Zwergerland Maisach	Alexandra Johann	Lusstr. 30 82216 Maisach	08141 / 88 89 280	zwergerland.maisach@kita.awo-obb.de	Tag der Offenen Tür am Montag, dem 31.01.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr
BRK Kindergarten Schatzgräber Maisach (Modulgebäude)	Beata Hebermehl	Am Strasserwinkel 8 82216 Maisach	0151 / 61059873	hebermehl@kvffb.brk.de	Tag der Offenen Tür am Montag, dem 31.01.2022 von 16.00 bis 18.00 Uhr

nummerieren. Die jeweiligen Einrichtungen leiten bei Bedarf die Bewerbungen dann entsprechend Ihrer Prioritäten an die weiter genannten Einrichtungen weiter.

Wechsel Einrichtung

Außerdem weisen wir Sie darauf hin, dass ein Wechsel der Einrichtung während der Krippen- oder Kindergartenzeit aus pädagogischen Gründen nicht möglich ist. Ein Wechsel ist nur nach Beendigung der Krippenzeit in einen anderen Kindergarten möglich.

Tage der Offenen Tür

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich einen Eindruck über die Einrichtungen zu verschaffen, finden in der Zeit vom 24. Januar bis 4. Februar 2022 Tage der offenen Tür statt. An diesen können die unterschiedlichen Einrichtungen besichtigt und erste Gespräche geführt werden. Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Erhöhter Förderbedarf

Für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt es in den Kindertagesstätten Zauberberg Gernlinden und St. Bartholomäus Überacker

sogenannte Integrationsgruppen. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall mit den Einrichtungsleitungen vorab telefonisch in Verbindung zu setzen. Die Kontaktdaten sind ebenfalls aus der beigefügten Tabelle ersichtlich.

Anmeldefrist 11. Februar

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldungen für die Krippen- und Kindergartenplätze bis spätestens 11. Februar 2022 abzugeben sind. Sollten die Anmeldungen nicht rechtzeitig in den Einrichtungen vorliegen, können Sie bei der Platzvergabe nicht berücksichtigt werden.

Versand Zu- und Absagen

Die Zu- und Absagen der einzelnen Einrichtungen werden dann einheitlich am 8. April 2022 verschickt.

Kontakt

Bei Fragen rund um das Thema der Anmeldung wenden Sie sich bitte an unsere Sachbearbeiterin Lena Bartenschlager unter der Telefonnummer 08141/937-227 oder per Mail an l.bartenschlager@maisach.de oder an die Referentin für Kindertagesstätten Gabriele Rappenglitz unter der Telefonnummer 08142/2495. **Gemeinde**

Verbesserung der Personalpflege und Personalgewinnung für die Kindertagesstätten in der Gemeinde

Die Gemeinde will die Personalpflege und -Gewinnung in den Kindertagesstätten verbessern, damit der Standort Maisach für das pädagogische Personal attraktiv bleibt. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, den von der Gemeinde geförderten Anstellungsschlüssel zu senken und sich an den Kosten eines betrieblichen Gesundheitsmanagements zu beteiligen.

15 Kinderbetreuungseinrichtungen: Im Gemeindebereich Maisach bestehen 15 Kinderbetreuungseinrichtungen, die vom Freistaat Bayern gefördert werden. Mit dem in Planung befindlichen neue Kinderhaus an der Brucker Straße in Gernlinden entsteht eine weitere Einrichtung. Die Gemeinde hat mit allen Trägern, mit Ausnahme des Naturkindergartens Gernlinden, eine 100-prozentige Defizit-



übernahme vereinbart. Aufgrund der stetig wachsenden Bevölkerung war es notwendig geworden, in den letzten Jahren viele zusätzliche Betreuungseinrichtungen für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder durch Neubauten beziehungsweise die Aufstellung von Modulgebäuden zu schaffen.

Mangel an Fachkräften: Die Gemeinde Maisach war schon immer in allen Bereichen der Kinderbetreuungsfinanzierung sehr großzügig - unter anderem durch die Gewährung einer Großraumzulage und die Aus-

bildung von Nachwuchskräften. Dennoch verschärft sich in der letzten Zeit auch im Bereich der Gemeinde Maisach der Mangel an Fachkräften im Kinderbetreuungsbereich. Es können zum Teil freie Betreuungsplätze nicht mehr vergeben werden, da die Aufsichtspflicht nicht entsprechend gewährleistet werden kann. In einer Einrichtung kann aktuell eine ganze Gruppe (12 Kinder) wegen fehlenden Personals nicht belegt werden.

Überlegungen zur Verbesserung: Die Verwaltung hatte im Vorfeld der Gemeinderatssitzung in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätten-Referentin Überlegungen angestellt, wie die Personalpflege und Personalgewinnung verbessert werden kann, damit der Standort Maisach für das pädagogische Personal attraktiv bleibt.

Senkung Anstellungsschlüssel: Der Anstellungsschlüssel wird bestimmt durch das Verhältnis der Arbeitszeit des pädagogischen Personals zu den gewichteten Buchungszeiten der Kinder. Der Anstellungsschlüssel trifft somit eine Aussage zu den personalen Rahmenbedingungen einer Kindertageseinrichtung. Der gesetzliche Anstellungsschlüssel liegt derzeit bei

1:11 und der empfohlene Anstellungsschlüssel bei 1:10. Je nach Alter der mit den Einrichtungsträgern vereinbarten Verträge hat die Gemeinde bisher einen Anstellungsschlüssel von 1:9,5 im Jahresdurchschnitt gefördert. Waren Einrichtungen in einzelnen Fällen unter diesem Schlüssel, gab es bislang keine Beanstandungen an die Träger. Die neueren Trägerschaftsverträge sind bereits mit einem Anstellungsschlüssel von 1:9,0 ausgestaltet. Der Gemeinderat hat kurz vor Weihnachten beschlossen, den Anstellungsschlüssel auf 1:9,0 zu senken. So kann nun in Stellenausschreibungen und in Einstellungsgesprächen mit diesem guten Schlüssel „geworben“ werden. In besonderen Situationen kann der Schlüssel nach Genehmigung durch die Gemeinde beziehungsweise durch den Ersten Bürgermeister kurzfristig auch weiter abgesenkt werden.

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Zur Personalpflege gehört es inzwischen auch, ein betriebliches Gesundheitsmanagement anzubieten. Der Gemeinderat beschloss deshalb, sich an den Kosten eines betrieblichen Gesundheitsmanagements in den Kindertagesstätten mit maximal

70 Prozent der Kosten zu beteiligen. Die Einführung und die Ausgestaltung sind den Trägern überlassen. 30 Prozent der Kosten sollten als Eigenanteil von den Arbeitnehmern selbst getragen werden.

Bereits eingeführte Maßnahmen: Um ein möglichst gutes Arbeitsumfeld in den Räumlichkeiten für die Mitarbeiter bieten zu können, ist es wichtig die *Akustik und die Raumausstattung* laufend zu optimieren. Hier stehen die Einrichtungsleitungen im laufenden Kontakt zur gemeindlichen Bauverwaltung. Wünsche werden zu den Haushaltsberatungen abgefragt und nach Freigabe des Haushaltes entsprechend umgesetzt. Ein immer wieder auftretendes Thema ist die Bezahlbarkeit von *Wohnraum für das pädagogische Personal*. Auch hier hat die Gemeinde Maisach bereits in der Vergangenheit reagiert und gewährt bei Vermietungen von gemeindeeigenen Wohnungen einen Nachlass von 15 Prozent unter anderem für Mitarbeiter von Kindertagesstätten. Frei werdende gemeindeeigene Wohnungen werden von der Verwaltung an die Einrichtungsleitungen zur Bekanntgabe gemeldet. **Text/Foto: Gemeinde**

Maisacher Tiefbau

Kanal-Erdarbeiten und Wasserhaltung

Meisterbetrieb Peter Partsch

Rottbach

Schmiedstraße 4

82216 Maisach

Telefon 081 35/80 93

Telefax 081 35/88 49

Verlängerung der Veränderungssperre

Bebauungsplan „Maisach, Bräuhaus-, Kandler-, Bahnhofstraße“: Im Dezember 2019 hatte der Gemeinderat beschlossen, einen Bebauungsplan für das Gebiet „Maisach, Bräuhaus-, Kandler-, Bahnhofstraße“ aufzustellen und gleichzeitig für diesen Bereich eine Veränderungssperre erlassen. Die Veränderungssperre trat am 9. Januar 2020 mit Gültigkeit für zwei Jahre in Kraft.

Es war jedoch Ende vergangenen Jahres absehbar, dass das Bebauungsplanverfahren

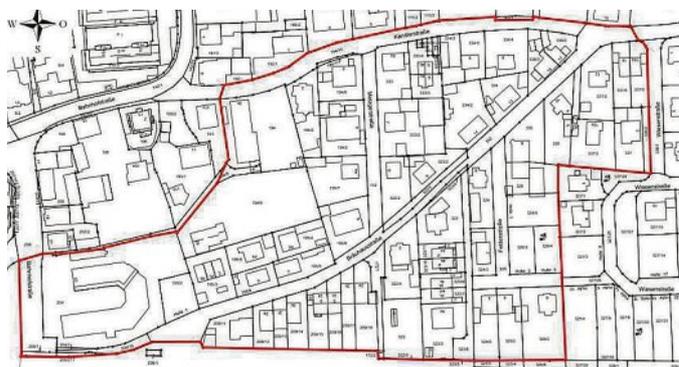
in diesem Areal bis 09. Januar 2022 noch nicht abgeschlossen ist. Um die Planung im künftigen Bebauungsplan dennoch zu sichern, hat der Gemeinderat im Dezember beschlossen, die Veränderungssperre um ein Jahr bis zum Ablauf des 08. Januar 2023 zu verlängern. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald der Bebauungsplan in diesem Gebiet rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

Aufgrund des hohen Siedlungsdruckes schreitet die

Nachverdichtung in Arealen, in denen es keine Bebauungspläne gibt, immer weiter voran. Deshalb und um eine Gleichbehandlung der Grundstückseigentümer zu gewährleisten, stellt die Gemeinde in den letzten Jahren kontinuierlich Bebauungspläne auf, um die innerörtliche Entwicklung zu steuern und die städtebauliche Ordnung zu sichern.

Mit dem Bebauungsplan soll eine maßvolle Nachverdichtung unter Berücksichtigung des vorhandenen Gewerbes und der Begrenzung der Bodenversiegelung geregelt werden. Gleichzeitig ist es Ziel, die Grundstücke sinnvoll zu erschließen und die Funktionalität der Verkehrsräume zu gewährleisten. Darüber hinaus soll sowohl das Areal, auf dem die Freiwillige Feuerwehr Maisach beheimatet ist, als auch das des Spielplatzes zukunftsfähig in das Wohnquartier eingebunden werden.

Text/Grafik: Gemeinde



Die Gemeinde als Dienstleister – Der Empfang

Seit Mitte September ist im Rathaus der „Empfang“ beim Eingang im Rathausanbau/Bürgerbüro in Betrieb. Ob Sie in der Zentrale im Rathaus unter 08141/937-0 anrufen oder einen Termin im Rathaus wahrnehmen, Ihre erste Anlaufstelle sind die Damen vom Empfang. Bei den unterschied-

lichsten Anliegen wissen sie, wer im Haus zuständig ist oder wer Ihnen ansonsten – auch außerhalb – weiterhelfen kann. In Alexandra Laubenstein (r.) und Alexandra Krause (l.) treffen Sie auf freundliche und kompetente Ansprechpartnerinnen. Den Corona-Maßnahmen geschuldet ist

die Zutrittskontrolle nach der 3G-Regelung, die derzeit in ihren Aufgabenbereich fällt. Daneben kümmern sie sich um den Posteingang und Auslauf, die digitale Rechnungserfassung, den Verkauf von Müllsäcken, gebührenpflichtigen Ferienkarten und Druckerzeugnissen sowie um den Verleih gemeindlicher Gegenstände wie Geschirr. Vertreten wird das Stammpersonal in Urlaubszeiten von Gabriele Berger (M.), die unter anderem für die Wochenmärkte, öffentliche Plakatanschläge und den Freibadkartenverkauf zuständig ist. Sie ist unter 08141/937256 erreichbar.

Text/Foto: Gemeinde



Buslinie 871 – Fahrzeitänderung

Bitte beachten Sie, dass seit 12. Januar der Bus der Linie 871, der zuvor an Schultagen um 06.45 Uhr von Egenhofen zum Maisacher Bahnhof gefahren ist, nun im gesamten Fahrverlauf fünf Minuten früher durchgeführt wird.

Gemeinde

Bitte Hunde an der Leine führen

Hundehalter werden dringend darum gebeten, ihre vierbeinigen Gefährten innerorts sowie außerorts auf Wegen, die als Geh- und Radwege ausgewiesen sind, an der Leine zu führen. Nachgelesen werden im Detail kann



die Verordnung der Gemeinde Maisach über das freie Umlaufen von großen Hunden und Kampfhunden auf der Homepage unter www.maisach.de, hier unter Rathaus & Politik/Ortsrecht.

Text/Foto: Gemeinde

Bushaltestelle Überacker barrierefrei

Wie bereits berichtet, hatte der Gemeinderat beschlossen, die Bushaltestelle an der Bergstraße/Ecke Bürgermeister-Sommer-Straße zu erneuern und barrierefrei umzubauen. Die Umbauarbeiten wurden vor Weihnachten abgeschlossen.

Was noch fehlt, ist das Buswartehäuschen. Bedauerlicherweise gibt es hierfür Liefer Schwierigkeiten, so dass der Unterstand voraussichtlich erst im Frühjahr installiert werden kann.

Die Haltestelle wurde so umgebaut, dass sie nun barrierefrei ist. Darüber hinaus erleichtern Noppenstreifen im Bodenbelag blinden und stark sehbehinderten Nutzern die Orientierung. Durchgeführt wurden auch Arbeiten an der Entwässerung sowie an den Grün- und Verkehrsflächen. Mit dieser Maßnah-



me ist die Bushaltestelle nun verkehrstechnisch funktionaler und gleichzeitig wird - wenn das Buswartehäuschen aufgestellt ist - das Ortsbild aufgewertet.

Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf circa 130 000 Euro. Es ist geplant, Zug um Zug bei allen Bushaltestellen im Gemeindegebiet die Barrierefreiheit herzustellen.

Text/Foto: Gemeinde

Buslinie 875 - zusätzliche Fahrten

Das Gewerbegebiet an der Ganghofer Straße wurde im Herbst 2019 mit der Inbetriebnahme der MVV-Buslinie 875 an den öffentlichen Personennahverkehr angeschlossen. Seit Ende Oktober werden zusätzlich folgende Verbindungen angeboten:

★ Gernlinden Bahnhof ab um 05.31 Uhr über die regulären Haltestellen bis Maisach Am Strasserwinkel an um 05.37 Uhr und um 05.41 Uhr weiter über die regulären Haltestellen bis Gernlinden Bahnhof an um 05.51 Uhr

★ Gernlinden Bahnhof ab um 22.09 Uhr über die regulären Haltestellen bis Maisach Am Strasserwinkel an um 22.15 Uhr und um 22.21 Uhr weiter über die regulären Haltestellen bis Gernlinden Bahnhof an um 22.27 Uhr

★ Gernlinden Bahnhof ab um 22.29 Uhr über die regulären Haltestellen bis Maisach Am Strasserwinkel an um 22.35 Uhr und um 22.41 Uhr weiter über die regulären Haltestellen bis Gernlinden Bahnhof an um 22.47 Uhr.

Gemeinde

Mobile Impfkation in Maisach – Impfpfahlen

Am Nikolaustag führte das Impfzentrum Fürstenfeldbruck seine zweite mobile Impfkation in Maisach durch. Angeboten wurden Impfungen mit den Vakzinen der Hersteller Biontech, Moderna sowie Johnson & Johnson. Insgesamt haben sich 573 Personen impfen lassen. Neben 507 Auffrischungsimpfungen, wurden 53 Erstimpfungen und 13 Zweitimpfungen verabreicht. Die Gemeinde dankt herzlich dem Personal des Impfzentrums für die Durchführung der Aktion vor Ort sowie der Schützengesellschaft Bavaria, die ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellte sowie der Freiwilligen Feuerwehr Maisach, die die Durchführung der Impfkation vor Ort unterstützte und Tee an die Wartenden verteilte.

Gemeinde



WIDMANN
Metzgerei & Hofladen

Frisch vom Bauernhof aus eigener Schlachtung
Weideochsen, Strohschweine und Geflügel aus Fußberg

- Komplettes Wurstsortiment aus eigener Herstellung ohne Geschmacksverstärker
- Partyservice
- 24 Std. Fleisch- und Wurstautomaten

Mit unserem Verkaufswagen:
FR Wochenmarkt Maisach 12:30 Uhr – 17:30 Uhr
Samstag Gröbenzell 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten:
Hofladen Fußberg
Freitag 8:30 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Hofladen Widmann
Fußberg 4, 82216 Maisach
Tel. 08135/432

Katholischer Frauenbund

Engelamt des Frauenbundes

Sehr stimmungsvoll war das Engelamt des Katholischen Frauenbundes in der Kirche St. Vitus in Maisach. Die Feier wurde umrahmt vom kleinen Kirchenchor und den Lichterketten am Rande der Sitzbänke. Im Anschluss an den Gottesdienst weihte Pfarrer



Terance die Segensaufkleber der Heiligen Drei Könige. Die Aufkleber haben alle Frauenbundmitglieder zusammen mit kleinen Überraschungen in einem Weihnachtspäckchen erhalten.

Einkehrtag St. Ottilien

Einen besinnlichen Einkehrtag hat der KDFB Maisach in

St. Ottilien verbracht. Unter der Leitung von Pater Tassilo konnten die Teilnehmerinnen für sich den Weg in eine besinnliche Vorweihnachtszeit finden. Es war wie immer ein wunderschöner Tag, leider nur nicht das Wetter, dafür strahlten die Herzen.

Text/Foto: Frauenbund

Flächenpflege des LBV im Fußbergmoos für mehr Artenvielfalt

Aktuell führt der Landesbund für Vogelschutz Fürstfeldbruck naturschutzfachliche Pflegemaßnahmen auf verschiedenen Flächen im Fußbergmoos durch. Dabei werden überwiegend Birken, Faulbäume und Brombeersträucher sowie standortfremde Gehölze, zum Beispiel Thuja, sowie invasive Pflanzen wie Goldrute und Indisches Springkraut

entfernt. Durch Entwässerung und Nährstoffeintrag im Moos haben sie sich rasant ausgebreitet und einen erheblichen Artenschwund verursacht. Für den Naturschutz bedeutsame Gehölze wie Eichen, Weißdorn oder Höhlenbäume bleiben erhalten.

Zurück zum Ursprung

Diese Aufflichtungsmaßnahmen schaffen wieder of-

fene, strukturreiche Flächen, wie sie vor 50 bis 100 Jahren für das Moos typisch waren. Die Reste der artenreichen Lebensräume, die der LBV Fürstfeldbruck seit über 35 Jahren im Fußbergmoos pflegt, sind Rückzugsgebiet für seltene, oft stark bedrohte Pflanzen und Tiere. Arten wie Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Sonnentau oder Baumpieper sind auf blu-

menreiche Feuchtwiesen angewiesen, um sich fortpflanzen und stabile Bestände bilden zu können.

Raum für seltene Arten

Das teilweise Entfernen der Gehölze und der wuchernden Brombeere ist eine wichtige Artenschutzmaßnahme, damit nach dem anschließenden Fräsen des Bodens und durch Einsatz heimischer, regionentypischer

Pflanzen langfristig wieder mehr artenreiche Lebensräume und CO₂-bindende Moorflächen entstehen. Nach den anfänglichen Maßnahmen helfen die Heckrinder dabei, die Flächen langfristig offen zu halten.

Mehr Details zu den Arten- und Klimaschutzmaßnahmen gibt es unter www.fuerstfeldbruck.lbv.de.

LBV Fürstfeldbruck

Ehrungen im Gesangverein Maisach

Normalerweise wird der festliche Rahmen des Vereinsabends genutzt, um aktive Sängerinnen und Sänger sowie verdiente Förderer des Vereins zu ehren. Da der jährliche Vereinsabend aber pandemiebedingt nicht stattfand, wurden die langjährigen Mitglieder im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung geehrt. Gerda Schünke und Klaus Wenske überreichten die Ehrungen gemeinsam als letzte sowie als erste Amtshandlung als erster Vorstand des Vereins.



Von links zu sehen: Gerda Schünke (ehemalige 1. Vorstand des Gesangvereins), Gretl Sapper (Gold, 40 Jahre fördernd), Klaus Wenske (neu gewählter 1. Vorstand), Celine Adler (Bronze, 10 Jah-

re aktiv), Richard Schmidbauer (Urkunde, 50 Jahre fördernd), Wolfgang Pfützner (2. Vorstand). Nicht im Bild: Susanne Keller (Silber, 25 Jahre fördernd).

Text/Foto: Gesangverein

Elternbeirat Kinderhaus Tausendfüßler

Die Elternschaft und der Elternbeirat bedanken sich von Herzen beim gesamten Team des AWO Kinderhaus Tausendfüßler für den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung wurde ein Präsentkorb mit allerlei besonderen Leckereien für das gesamte Team an das neue Lei-

tungsgespann übergeben. Julia Henkies (links) und Michaela Feuerer haben zu Beginn des Kinderhausjahres die Leitung und Stellvertretung im Tausendfüßler übernommen und bringen mit vielen Ideen und Herzblut frischen Wind ins Haus. Wir wünschen ihnen alles Gute für diese Aufgabe. Text/Foto:

EB Kinderhaus Tausendfüßler



Furtner
Malerbetrieb
...bewährte Qualität aus Tradition!

Tel. 08141-536577-7 • Fax 08141-536577-5 • Info@furtner-malerbetrieb.de
Tulpenstraße 11 • 82216 Maisach • Tel. 01 79 / 7 86 65 38 • www.furtner-malerbetrieb.de

HANRIEDER
Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL UNSER LIED HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

EUTB

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige unentgeltlich bundesweit zu Fragen der Rehabilitation und Teilhabe. Sie klärt die Beantragung von Leistungen, vermittelt und begleitet zu anderen Fachstellen, sie berät bei psychischen Erkrankungen. Kontakt: Hauptstraße 42 b, Altes Rathaus, Seefeld, Telefon: 08152/7940128, E-Mail: eutb.ow@osppe-ev.de; www.teilhabeberatung.de; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung. EUTB

Erscheinungstermine des Mitteilungsblattes

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach wird in diesem Jahr zu den folgenden Terminen erscheinen:

- 3. Februar, 3. März, 7. April
- 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. August
- 1. September, 6. Oktober
- 3. November, 1. Dezember.

Redaktionsschluss für die jeweiligen Ausgaben ist in aller Regel 15 Kalendertage zuvor. Texte und Fotos, die für das Mitteilungsblatt bestimmt sind, sind per E-Mail ausnahmslos bei der Gemeinde Maisach einzureichen unter s.leix@maisach.de.

Kreisjugendring

Das Jahresprogramm 2022 des Kreisjugendrings ist da!

Auch in diesen Zeiten bleibt der Kreisjugendring (KJR) aktiv und bietet in 2022 wieder spannende Wochenendworkshops für Jugendliche ab 13 Jahren und Ferienfahrten für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahren an: Babysitting-Grundkurs, Comics zeichnen, Close-up Zauberkunst für Anfänger:innen, Ferien auf dem Bauernhof, Outdoor-Woche am Alpsee, Sommercamp in Fürstfeldbruck, und vieles mehr – da ist für Jede:n was dabei!

Die Ferienfahrten werden ebenso wie das beliebte Angebot des KJR- Spielmobils von ehrenamtlichen Betreuer:innen, die der Kreisjugendring selbst ausbildet, geleitet. Wer zwischen 16 und 29 Jahre alt ist, Spaß daran hat, mit Kindern zu arbeiten und sich etwas dazu verdienen möchte, kann sich auf der Homepage zur Betreuer:innenschulung anmelden. Die Tätigkeit kann auch als Praktikum anerkannt werden.

Darüber hinaus können sich alle, die haupt- oder ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig sind, beim Kreisjugendring fortbilden. Neben einem viertägigen Jugendleitergrundkurs beinhaltet das Fortbildungsprogramm auch eintägige Fachfortbildungen zu aktuellen Themen der Jugendarbeit, wie zum Beispiel Prävention sexualisierter Gewalt, Spiel- und Naturpädagogik oder Aufsichtspflicht.

Die ausführlichen Programmbeschreibungen, die Online-Anmeldung sowie stets aktuelle Informationen zu Corona bedingten Änderungen sind ab dem 24. Januar 2022 unter www.kjr.de zu finden. Auf Wunsch versendet der Kreisjugendring die Programme auch per Post. Sie können bei Frau Hinz unter 08141/5073-19 oder auch per E-Mail an bildung@kjr.de angefordert werden. **Kreisjugendring**

Fußball-Jugend des TSV Gernlinden



Nur gemeinsam sind wir stark

„Nur gemeinsam sind wir stark!“ – Unter diesem Motto haben die Vereine der Spielgemeinschaft SV RW Überacker, SC Malching, TSV

Gernlinden und FSV Aufkirchen den nächsten Schritt unternommen. Alle Jugendspieler und Jugendspielerinnen wurden mit einem Hoodie

und einem Trainingsshirt ausgestattet. Alle Teams von der U11 bis zur U19 bilden nun nicht mehr nur fußballerisch, sondern auch optisch

eine Einheit. Unterstützt wurden die Vereine hierbei von verschiedenen Spendern aus der Gemeinde. **Text/Foto: Fußball-Jugend TSV Gernlinden**

Für die großzügige Trikot-Spende bedanken sich die Vereine der Spielgemeinschaft SV RW Überacker, SC Malching, TSV Gernlinden und FSV AufkirchenSpielgemeinschaft herzlich bei einem Autokran-Unternehmen aus der Gemeinde. Zum Fototermin kam Michel Müller mit Familie samt seinem Autokran. **Text/Foto: Fußball-Jugend TSV Gernlinden**



Angebot in der Maisacher Bücherei – elektronische Medien

Seit dem 22. Oktober heißt es: „Auswählen, Einloggen, Herunterladen“. So einfach funktioniert die digitale Ausleihe von elektronischen Medien. Mit diesem neuen Angebot der Gemeindebücherei Maisach können dort angemeldete Leserinnen und Leser rund um die Uhr über das Portal www.leo-sued.onleihe.de eine Vielzahl von eMedien stöbern und ihre Wunschtitel ausleihen.

An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr können Leserinnen und Leser über 110 000 Medienlizenzen – darunter eBooks, Hörbücher, Zeitungen und Zeitschriften - ihre Favoriten auswählen. Um das Angebot nutzen zu können, benö-

tigt man lediglich einen gültigen Ausweis der Maisacher Bücherei und die Freischaltung des online-Leserkontos (Leser Nummer vom Büchereiausweis, Passwort) sowie einen Internetzugang.

Genutzt werden können die elektronischen Medien über den PC, die App oder einen eBook-Reader. Zusätzlich zu eMedien haben die Nutzer von Leo-Sued Zugriff auf Onlinekurse (eLearning) für die berufliche und private Weiterbildung. Unabhängig von festen Kurszeiten und dem Aufenthaltsort können Sie im individuellen Tempo lernen. Die Kurse vermitteln Wissen aus den Bereichen Wirtschaft, Steuern, Rechnungswesen

und Persönlichkeitsentwicklung.

Weitere Schwerpunkte sind die Sprachlernkurse und Angebote rund um die Themen Computernutzung, Programmierung und Bildbearbeitung.

Bei Fragen können Sie sich während der Öffnungszeiten an die Mitarbeiterinnen der Bücherei wenden oder gerne auch eine E-Mail schicken an: buecherei@maisach.de schicken. **Gemeindebücherei**

Vögel bitte nicht mit Brot und Speiseresten füttern

Ob Vögel nur im Winter gefüttert werden sollen oder das ganze Jahr über, darüber gibt es unterschiedliche Meinungen. Die Verfechter beider Richtungen haben ihre Argumente. Dass das Futter für die einzelnen Vogelarten artgerecht und die Futterplätze sauber gehalten werden sollen, darüber herrscht jedoch Einigkeit. Futter direkt

auf dem Boden auszulegen ist unhygienisch, kann die Ausbreitung von Vogelkrankheiten fördern und zudem Schädlinge wie Ratten anlocken. Abgeraten wird immer wieder vom Füttern mit Brot und Speiseresten, da darin Salz und Gewürze enthalten sind, die unter Umständen zum Tod von Vögeln führen können. **Gemeinde**

■ Beratung ■ Bewertung ■ Vermietung ■ Verkauf ■ Verrentung ■ Energieausweis	
--	--

Sie möchten Ihr Haus in Maisach und Umgebung verkaufen?
 Erfahren Sie mehr in einem persönlichen Gespräch.

Anton Bachhäubl
 Geschäftsführer, Leitung Büro Maisach
 Immobilienökonom (ebs), Sachverständiger für Immobilienbewertung (Sprengnetter Akademie)

www.reex-immobilien.de 08141/ 35 39 74 0

ROBERT RENTZSCH

Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau + Photovoltaikanlagen

Tel. 0 81 42 / 4 70 08 Fax 0 81 42 / 44 30 96

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, robert@rentzsch-heizungsbau.de

Familienstützpunkt

Der Familienstützpunkt in der Aufkirchner Straße 14 (ehemalige Bücherei) bietet Informationen, Beratung, Unterstützung und Veranstaltungen zu Themen rund um Familie und Erziehung. Bei Bedarf kann an zuständige Fachstellen vermittelt werden. Der Familien-



stützpunkt ist immer am Dienstag von 12.30 bis 17 Uhr und am Donnerstag von 8.30 bis 13 Uhr geöffnet. Telefonische Erreichbarkeit: Dienstag und Donnerstag unter 08141/3565995; E-Mail: familienstuetzpunkt@kispul.de.

Familienstützpunkt

Adventskalender basteln

An einem Freitagnachmittag lud der Familienstützpunkt Maisach/ Egenhofen Kinder und deren Eltern ein, um im KISPUL Spielhaus unter der Leitung von Ulrike Rogler und Silke Zimmermann einen Türchen-Adventskalender zu basteln. In gemütlicher Spielhaus-Atmosphäre wurde der vorweihnachtlichen Kreativität freier Lauf gelassen und sich rege ausgetauscht. Die Kunstwerke sollten dieses Jahr die Papas oder Opas bekommen.

Text/Foto: Familienstützpunkt



Abenteuer-Wald-Tag

Im Oktober lud der Familienstützpunkt Maisach/Egenhofen zum „Abenteuer-Wald-Tag, Geheimnisse des Waldes und Erfahrungen, die man mit keiner Suchmaschine findet“, Familien in den Wald ein. Bei herrlichem Wetter und guter Laune gab es unter der Leitung des Wildnis-Pädagogen Tomm Baumann wieder viel zu erfahren und zu entdecken.

Text/Foto: Familienstützpunkt



Nach über 20-jähriger erfolgreicher Tätigkeit für die vhs Maisach hat Karin Burda die Geschäftsführung an ihre Nachfolgerin Barbara Steil übergeben. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Freude an ihrer Tätigkeit für die vhs.

Auch wenn unser Leben weiterhin eingeschränkt verlaufen muss, haben wir ein abwechslungsreiches Programm für das Frühjahr zusammengestellt. Das Programmheft für das Sommersemester 2022 wird am 2. Fe-



bruar 2022 mit einem Anzeigenblatt an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Zusätzlich werden die Programme in den Maisacher und Gernlindner Banken und in einigen Geschäften sowie im Rathaus aufliegen.

Außerdem steht unser Programm dann auch unter www.vhs-maisach.de im Internet. Sie können sich sofort

nach Erscheinen schriftlich bei uns anmelden, selbstverständlich auch per Fax (08141/90279), telefonisch (08141-90098) und per E-Mail (bildung@vhs-maisach.de).

Die persönliche Einschreibung ist während unserer Geschäftszeiten (Montag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr) möglich. Viel Vergnügen beim Lesen des Sommerprogramms! **VHS**

Orlando-di-Lasso-Realschule

Comeback – Martina Türschmann liest an der Orlando-di-Lasso-Realschule Maisach: An zwei Tage vor den Weihnachtsferien war der Vormittag an der Orlando-di-Lasso-Realschule Maisach für alle SchülerInnen der fünften Klassen der Literatur gewidmet. Die Kinderbuchautorin Martina Türschmann konnte uns endlich wieder - unter Auflage der aktuellen Hygienebestimmungen - in der Schule besuchen, um aus ihrem Buch „Miesegrimm - Der Spielverderber“ vorzulesen. Zudem haben wir noch die Geschichten „Eurelia - Der Weihnachtswunsch“ sowie „Eurelia - eine Hexe auf dem Feldzug“ für die Schüler erhalten, die wir im Deutschunterricht gemeinsam lesen dürfen. Zwei gelungene Projektstage zum bundesweiten Vorlesetag 2021, die wirklich Lust auf Literatur machten!

Text: Simone Zankl und Sabine Graunke



Projekt „Vergangenheit mahnt“: Der Prozess um den SS-Mann Adolf Eichmann jährte sich zum 60. Mal. Aufgrund dessen initiierte der bayerische Justizminister Eisenreich gemeinsam mit dem Antisemitismus-Beauftragten Spaenle das Schülerprojekt „60 Jahre Eichmann-Prozess – Vergangenheit mahnt, die Gegenwart darf nicht schweigen um der Zukunft willen!“, an dem – neben drei Gymnasien – auch die Maisacher Realschule teilnahm. Am 10. November 2021 wurden die Ergebnisse im Justizpalast München präsentiert. Unter der Leitung von Hanna Laritz und Sabine Graunke hatten elf SchülerInnen der letztjährigen 10b an diesem Projekt gearbeitet. Das Foto zeigt (v.l.): Georg Eisenreich, Deria Czychon, Schulleiterin Doris Lux, Amanda Mannell, Hanna Laritz, Sabine Graunke und Ludwig Spaenle.

Text/Foto: Realschule



OGV Maisach bastelt mit Kindern

Im November veranstaltete der Obst- und Gartenbauverein Maisach für Kinder im Grundschulalter einen Bastelnachmittag im Korbinianstüberl des Pfarrheims Maisach. Unter der fachkundigen Anleitung von Selma Schlingmann wurden aus Tetra-Verpackungen Vogelfutterhäuschen hergestellt.

Text/Foto: OGV Maisach



Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Kultur mit Hindernissen

Die Hühnerleiter Maisach e.V. - Theater für Kinder veranstaltet seit über 25 Jahren Kultur für Kinder in der Gemeinde Maisach. Die Lage zu Pandemiezeiten ist schwierig. Ein Besuch im Theater umständlich, aber ein Blick in lachende Kinderaugen ist die Mühe wert. So fanden 2021 fünf Theatervorstellungen unter Berücksichtigung der geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung statt. Auch im neuen Jahr gibt

es wieder Kindertheater. Am Sonntag, 6. Februar 2022 um 15 Uhr kommt Musik einer Welt mit „Großer Hase - kleiner Fuchs“ für Kinder ab 5 Jahren zu Besuch. Am Samstag, 26. März 2022 um 15 Uhr „Hühner“ - ein Figurentheaterstück mit Ei für Alle ab 4 Jahre. Alle Vorstellungen finden im Bürgerzentrum Gernlinden statt. Eintrittskarten gibt es nur online unter www.huehnerleiter-ev.de.

Veranstaltungen im Januar und Februar

★ Alle Termine sind mit Stand 14. Januar (um 12 Uhr) veröffentlicht. Sie sind übernommen vom online-Veranstaltungskalender. Die Veranstaltungen werden von den Vereinen eingetragen.

★ Bitte informieren Sie sich angesichts der aktuellen Corona-Lage immer, ob der jeweilige Termin auch tatsächlich stattfindet und unter welchen Bedingungen Zutritt gewährt wird. Die jeweiligen Veranstalter sind zudem angehalten, Änderungen oder Absagen sofort zu berücksichtigen.

20.01., 19.30. Gemeinderat, Bürgerzentrum Gernlinden, Brucker Str. 2, Saal

21.01., 19.00. Vereinsmeisterschaft Luftpistole Schützenverein „Almrausch“ Germerswang, Schützenheim Germerswang

24.01., 19.30. Baubegleitender Ausschuss mit Bauherrenaufgaben, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal

25.01., 10.00 – 11.30. Frühstückstreff, initiative 60plus e.V., Familiencafé Maisis

30.01., 14.30. Literaturcafé, Literatur am

großen Strom, die Donau 2, Chor der Bruder-Konrad-Kirche, Chorleiter Alfons Strähuber, Saal des Pfarrzentrums Bruder Konrad, Gernlinden, Buschingstraße 3

04.02., 19.30. Jahreshauptversammlung, Schützenverein „Almrausch“ Germerswang, Schützenheim Germerswang

05.02., 6.00. Skifahrt nach Leogang/Asitzbahn, SC Maisach Ski- und Bergsport, Anmeldung 28.01., 18.00 bis 20.00 Uhr in der Sportgaststätte Maisach

06.02., 15.00. „Großer Hase - kleiner Fuchs“, Kindertheater, Hühnerleiter Maisach e.V. - Theater für Kinder, Brucker Straße 2, Bürgerzentrum Gernlinden, Karten über www.huehnerleiter-ev.de

08.02., 18.00. Mittelschulverband, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal

10.02., 19.30. Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal

Einkaufen auf unseren Wochenmärkten



Die Anbieter unserer Wochenmärkte möchten ihre Kunden vor allem mit der Frische und der Qualität ihrer ökologischen Erzeugnisse überwiegend aus dem Landkreis sowie persönlicher Beratung überzeugen.

Wochenmarkt in Gernlinden: Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr vor dem Bürgerzentrum werden frische Eier vom Hof, hausgemachte Nudeln, eine hervorragende Obst- und Gemüseauswahl, frisches Fleisch und schmackhafte Wurst aus Niederbayern sowie verschiedene Tiroler Spezialitäten wie Käse und Räucherschinken angeboten. **Das Tragen von Masken wird empfohlen.**

Bauern- und Wochenmarkt in Maisach: Jeden Freitag von 12.30 bis 17.00 Uhr am Rathausplatz. Es erwarten Sie in Maisach regionale Anbieter mit Fleisch- und Wurstwaren aus der Hofmetzgerei, mit Käseschmankerln sowie frischem Gemüse und Salat vorwiegend aus Eigenanbau. Eine Vielfalt an hausgemachten Kuchen und Torten sind ebenso zu finden wie Eier und frisch hergestellte Nudeln, Südtiroler Produkte wie Schinken und Käse, Floristik, saisonal Äpfel, Erdbeeren, tagesfrischer Spargel und frischer Apfelsaft. **Das Tragen von Maske wird empfohlen.** **Gemeinde**

Notrufe und Beratungsangebote

Polizei: Tel. 110 - Polizeieinsp. Olching, Telefon 08142/293-0

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung: Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de
Mo, Die, Do 18 bis 8 Uhr, Mi 13 bis 8 Uhr,
Fr ab 13 Uhr, Sa, So 8 bis 8 Uhr

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Krankenhaus Klinikum Fürstenfeldbruck:
Dachauer Str. 33, Telefon 08141/99-0,

Giftnotrufzentrale München:
Telefon 089/19240 - Internet: www.toxinfo.org

Tierärztl. Notdienst: www.tierarztnotdienst-ffb.de

Corona-Nachbarschaftshilfe 24-Stunden, Telefon: 08141/3158040; www.corona-ffb.de

Ökum. Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.: Josef-Sedlmayr-Str.14, 82216 Maisach, Telefon 08141/90877;

Ambulante Pflege: Telefon 08141/305953;
Tagespflege: Telefon 08141/305951;
Kinderpark Maisach: Telefon 01525/8403822;
Mittagsbetreuung:
Grundschule Maisach, Telefon 08141/5272771;
Grundschule Gernlinden, Telefon 08142/443612

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige. Hauptstr. 42 b, Altes Rathaus, Seefeld, Telefon: 08152/7940128, E-Mail: eutb.ow@ospe-ev.de; www.teilhabeberatung.de; Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung.

FFB-Kummertelefon: Mo, Di, Do 15 bis 18 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, für Kinder und Jugendliche Telefon: 08141/512525; für Eltern Telefon: 08141/512526

Frauennotruf (24-Stunden-Rufbereitschaft) Telefon 08141/290850

Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft): 08141/3573565

Moses-Projekt: Anonyme Beratung – Hilfe für verzweifelte, werdende Mütter - Notruf-Tel.: 0800 00 667 37 rund um die Uhr

Krisendienst Psychiatrie: Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not, Telefon 0800/6553000; 24 Stunden; Soforthilfe bei seelischen Krise, Infos unter: www.krisendienst-psychiatrie.de

P6 Neo: Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke in Fürstenfeldbruck, Infos unter Telefon 08141-3630983 und www.aid-ffb.de

Notruf in Abwasserfragen: 24-Stunden-Notdienst des Amperverbands/Abwas-

serentsorgung Telefon: 0172/8305975

ESB-Energie Südbayern GmbH: ServiceCenter Fürstenfeldbruck, Techn. Bereitschaft 24 Stunden, Tel. 08141/5022-0

Stromstörungsmeldung für Maisach, Gernlinden, Rottbach, Überacker und Germerswang: Bayerwerk AG: Störungsnummer: 0941/28003366 (Ortsnetztarif), Internet: www.bayerwerk.de; - für Malching: Stadtwerke Fürstenfeldbruck, Telefon 08141/4011390, Internet: www.stadtwerke-ffb.de

Bereitschaftsdienst Wasserwerk Maisach: Der Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer 08141/2459890 zu erreichen.

Alle Angaben mit Stand 14. Januar 2022 (12 Uhr).

Apotheken-Notdienste Januar und Februar 2022

JANUAR 2022

- 19.01.,** Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 20.01.,** Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 21.01.,** Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 22.01.,** Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 23.01.,** Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067
- 24.01.,** Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 25.01.,** Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 26.01.,** Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
- 27.01.,** Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/801125
- 28.01.,** Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
- 29.01.,** St. Hildegard-Apoth., Puchheim, Lochhauser Str. 62, Tel.: 089/80078800
- 30.01.,** Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
- 31.01.,** Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948

FEBRUAR 2022

- 01.02.,** Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
 - 02.02.,** St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
 - 03.02.,** Linden-Apotheke, Maisach/Gernlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
 - 04.02.,** Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
 - 05.02.,** Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
 - 06.02.,** Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
- Weitere Informationen auch unter www.aponet.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe – Angebote

„Sonntagscafé“: Am 6. Februar von 14 bis 17 Uhr Das Angebot findet im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach statt. Bitte Anmeldung bis zum Freitag davor, 12 Uhr, zu Bürozeiten unter Telefon 08141/90877.

Betreuungsgruppe für Senioren mit erhöhtem Betreuungsbedarf donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr – Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung und Information unter Telefon 08141/90877.

Offener Mittagstisch für Senioren, die nicht allein zu Hause essen möchten mittwochs um 12 Uhr im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Str. 14, Maisach Anmeldung

und Information unter Telefon 08141/90877.

Kinderpark für Kleinkinder ab circa 18 Monaten in Maisach Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr, Aufkirchner Stra-

ße 14, Telefon 01525/8403822 - außer in den Schulferien

Bitte beachten Sie überall die geltenden Hygieneregeln. **Ökum. Nachbarschaftshilfe**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Maisach/Mammendorf/ Grafrath/Türkenfeld/Moorenweis:

Jürgen Dammasch

Sparkasse Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 4720
Immobilienzentrum
Juergen.Dammasch
@sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien
GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Gottesdienste im Pfarrverband Maisacher Land

Maisach, St. Vitus

Samstag, 22.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Samstag, 22.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Sonntag, 23.01., 10.30 Uhr, Ökumenische Wortgottesfeier zur Einheit der Christen
 Samstag, 29.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 30.01., 10.30 Uhr, Familiengottesdienst zum Start der Erstkommunionvorbereitung
 Mittwoch, 02.02., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Gernlinden, Bruder Konrad

Donnerstag, 20.01., Morgenmesse entfällt
 Freitag, 21.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Samstag, 22.01., 18.30 Uhr, Orgelvesper mit Herrn Lechner
 Sonntag, 23.01., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Donnerstag, 27.01., Morgenmesse entfällt
 Freitag, 28.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Samstag, 29.01., 18.30 Uhr, Startgottesdienst Erstkommunion mit Frau Dafner
 Sonntag, 30.01., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
 Sonntag, 30.01., 16.00 Uhr, Literatur und Musik:
 Thema: Literatur am großen Strom, Donau, 2-G plus
 Mittwoch, 02.02., 18.30 Uhr, Wortgottesfeier

Rottbach, St. Michael

Sonntag, 23.01., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier

Samstag, 29.01., 16.30 Uhr, Startgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 Sonntag, 30.01., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier

Überacker, St. Bartholomäus

Sonntag, 23.01., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Dienstag, 25.01., 18.30 Uhr, Rosenkranz
 Samstag, 29.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Dienstag, 01.02., 18.30 Uhr, Rosenkranz

Malching, St. Margareth (= M) und Gernerswang, St. Michael (= G)

Sonntag, 23.01., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier (G)
 Sonntag, 30.01., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (M)
 Sonntag, 30.01., 14.30 Uhr, Familiengottesdienst zum Start der Erstkommunionvorbereitung (G)
 Donnerstag, 03.02., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Blasiussegen
 Bitte beachten Sie die neuen Gottesdienstzeiten! Seit Januar 2022 gelten neue Zeiten für die Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen. Die bisherige Zeit 08.45 Uhr verschiebt sich auf 09.00 Uhr, die bisherige Zeit 10.00 Uhr verschiebt sich auf 10.30 Uhr.

Urlaub von Pfarrer Terance vom 5. Januar bis 4. Februar 2022
 Während des Urlaubs von Pfarrer Terance entfallen die Werktagsgottesdienste. Pater Berthold aus St. Ottilien übernimmt die Urlaubsvertretung an den Sonntagen.

Selbsthilfegruppen

Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Gernlinden Nähere Auskünfte über die Gruppe erhalten Sie bei Alfons Hellmann unter der Telefonnummer 08142/40916.

Diabetes Selbsthilfegruppe

Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen

trifft sich jeden zweiten Montag im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach unter der Leitung von Petra Seidl zum Erfahrungsaustausch. Telefonische Auskunft: AB 08141/404932 (wird täglich abgehört!).

Alzheimer Selbsthilfegruppe

Selbsthilfe für Krebserkrankte

Die Krebs-Selbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr in der Lindenstraße 9, Maisach, zum Erfahrungsaustausch, zu Vorträgen, Beratung und Information. Jeweils von 16 bis 17 Uhr wird eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und deren Angehörige angeboten. In dringenden Fällen ist eine telefonische Erreichbarkeit gegeben unter 08141/94539. **Krebs-Selbsthilfegruppe**

In den Räumlichkeiten

„Treffpunkt Hand in Hand“ in der Lindenstraße 9 in Maisach findet die Beratung und Gesprächsrunde des Fachbeirats und Behindertenbeauftragten sowie des Leiters der Selbsthilfegruppe „Menschen mit körperlicher Einschränkung“ jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 13 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. Kontakt E-Mail unter behindertenbeirat@maisach.de.

Behindertenbeauftragter

Strick-Café Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, Lindenstraße 9 in Maisach, ein Stricktreff statt.

Krebs-Selbsthilfegruppe

Deutsche Sauerstoff- und BeatmungsLiga LOT e.V. Nähere Informationen bei Harald F. Seidel (Tel. 08146/998465; fuerstenfeldbruck@sauerstoffliga.de).

Deutsche Sauerstoff- und BeatmungsLiga

Sternsinger der Pfarrei Bruder Konrad

Die Sternsinger der Pfarrei Bruder Konrad sind richtig stolz, denn das Ergebnis ihres Engagements kann sich wahrlich sehen lassen.

Über 8000 Euro kamen bei ihrer Sternsingeraktion, trotz der schwierigen Organisation in Corona-Zeiten, zusammen. 27 Kinder, Mädchen und Jungen und ihre erwachsenen Begleitenden waren in fast ganz Gernlinden unter-



wegs. Sie waren im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt und für unser Projekt in Tansania.

Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ den

Segen „20*C+M+B+22“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, zu den Menschen gebracht.

Trotz der widrigen Umstände sind die Sternsinger mit glücklichen Gesichtern

zur Rückkehr-Andacht in unsere Kirche gekommen. Mit Urkunden, vielen Süßigkeiten und viel Applaus genossen die Sternsinger den Rest ihrer Weihnachtsferien.

Sternsinger Pfarrei Bruder Konrad

Foto: Hagen Platzdasch

MARKISEN

Sparen Sie jetzt!

Ständige Musterschau

auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
 Mo.-Fr. 8-12 und 13-17 Uhr

Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

Brandt + Zäuner

FACHBETRIEB Hubertusstraße 8
 Rolladen- und Fürstenfeldbruck
 Sonnenschutztechniker- Tel. (08141)1431
 Handwerk
 Großer Kunden-Parkplatz



daniel bruckmeier
 Farb- und Lacktechniker
 Malermeister

Daniel Bruckmeier

Farb- und Lacktechniker
 Malermeister

Rudolf-Diesel-Straße 8
 82216 Gernlinden

Mobil: 0170 / 9680418
 Tel.: 08142 / 4102527
 Fax: 08142 / 5011086

info@d-bruckmeier.de
 www.d-bruckmeier.de

Evangelische Emmaus-Gemeinde

Sonntag, 23.01., 10.00 Uhr, Maisach St. Vitus, ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen
 Sonntag, 06.02., 10.15 Uhr, Maisach, Gottesdienst, Pfarrer Barth

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten immer an (entweder über die Homepage oder im Pfarramt in Olching an (08142-17200).

Wegen der aktuellen Corona-Lage können sich die Planungen jederzeit ändern. Über Änderungen und Besonderheiten informieren wir Sie auf der Homepage (www.johanneskirche-olching.de), im Gemeindebrief und über die Schaukästen.

Einrichtungen + Küchenstudio
 Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
 Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de

Öffnungszeiten
 Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
 und nach Vereinbarung

www.auto-maisach.de
 Reparatur aller Fabrikate, Tankstelle, Tankautomat

AUTO WALTER KG

82216 Maisach Rosenstr. 2 Tel. 08141-90544

RENAULT DACIA bft

Der Puls der Stadt



Stadtwerke
München



Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333

Mein Strom kommt von den Stadtwerken München

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert

Die Stadtwerke München sind Ihr verläSSLicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

M / Strom Regional, preiswert, ökologisch.

Fitnessstraining bei der TSG Maisach



**Großer
Calisthenicspark →**
Kraftsport unter freiem Himmel!

Großes Outdoorgelände
mit Beachplatz, Multifeld und Bolzplatz!

**Gesundheitsförderndes Training
für alle Altersklassen
und begleitendes Training zu
Reha - Maßnahmen!
Kompetent und individuell!**

**MUSKELAUFBAU
AN MODERNEN
GERÄTEN!**

**Kompetente Anleitung durch
Physiotherapeuten und
ausgebildete Trainer!
KOSTENLOSE
TRAININGSPLÄNE !**

Kostenlose Nutzung aller Vereinsangebote:
Yoga, Powerdance, Bodystyling, Bodyfit, Bodypower,
Body Balance, Cycling, Wirbelsäulengymnastik, Rückenfit, Pilates,
Ganzkörpertraining, Seniorengymnastik, Senioren- und Freizeitsport,
Freizeitfußball, Showtanzen, Badminton, Tischfußball, Volleyball!

Vereinsgelände

✉ Am Strasserwinkel 3
82216 Maisach
🌐 www.tsgmaisach.de
@ info@tsgmaisach.de



Mitgliedsbeiträge inklusive Kraftsport:

Bis 18 Jahre:	180€/Jahr	⇒	15€/Monat
18—27 Jahre:	200€/Jahr	⇒	ca.17€/Monat
Ab 27 Jahre:	230€/Jahr	⇒	ca.19€/Monat
Partnerbeitrag:	200€/Jahr	⇒	ca.17€/Monat